Stadt Meerane – Amtsblatt

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Meerane | 5. November 2010

Herausgeber: Stadt Meerane | Bürgermeister Prof. Dr. Lothar Ungerer | Lörracher Platz 1 | 08393 Meerane
Telefon 03764 54-0 | Telefax 03764 54-232 | E-Mail: post@meerane.de | Internet: www.meerane.de
Redaktionsschluss für diese Ausgabe war der 22.10.2010. | Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 5.11.2010. Die nächste Ausgabe erscheint am 19.11.2010. Redaktionsschluss für die übernächste Ausgabe (3.12.2010) ist der 19.11.2010.

Sitzungstermine

Stadtrat 23. November 2010
Verwaltungsausschuss 9. November 2010

Aus der Stadtratssitzung vom 26. Oktober berichtet

Am 26. Oktober 2010 trafen sich die Mitglieder des Meeraner Stadtrates zur Sitzung im Neuen Rathaus. Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer begrüßte die Stadträte, Gäste und Mitarbeiter der Stadtverwaltung.
Vor dem Eintritt in die Tagesordnung informierte der Bürgermeister die Stadträte über die Zerstörung der Plastik der „Meeraner Marktfrau“ am Brunnen neben dem Alten Rathaus. Der Plastik, die vor 70 Jahren von dem Leipziger Bildhauer Max Alfred Brumme (1891–1967) geschaffen wurde, ist in der Nacht zum 26. Oktober 2010 von Unbekannten der Kopf abgeschlagen worden. Auch an der Bushaltestelle am Rosarium und an der Karl-Heinz-Freiberger-Sporthalle hatte es in dieser Nacht Zerstörungen gegeben.
Wie Professor Dr. Ungerer informierte, wurde die zerstörte Plastik noch am 26. Oktober entfernt und beim Steinmetzbetrieb Brumme verwahrt.

Nach der Einwohnerfragestunde, der Kenntnisgabe der Niederschrift und der Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung am 31. August 2010 gefassten Beschlüsse stand unter Tagesordnungspunkt 4 **Beratung und Beschluss über die Vergnügungssteuersatzung.**
Wie Kämmerin Kerstin Eis dazu informierte, stammt die bisherige Satzung aus dem Jahr 1993. Grund für eine Neufassung ist das Urteil des Bundesverfassungsgerichtes vom 4.2.2009. Dieses hat sich mit der Zulässigkeit des Stückzahlmaßstabes bei der Besteuerung von Spielautomaten mit Gewinnmöglichkeiten auseinandergesetzt. Im Ergebnis dessen wurde festgelegt, dass der Stückzahlmaßstab nicht mehr zulässig ist. Die Verwendung des Stückzahlmaßstabes für die Besteuerung von Automaten mit Gewinnmöglichkeit verletzt unter den heutigen Gegebenheiten den allgemeinen Gleichheitsgrundsatz (Artikel 3 Abs. 1 Grundgesetz).
Die Einspielergebnisse der Spielautomaten unterliegen Schwankungen. Aus diesem Grund ist es erforderlich, bei Spielautomaten mit Gewinnmöglichkeit die Verwendung des Stückzahlmaßstabes einzustellen und dafür als Besteuerungsgrundlage das Einspielergebnis je Spielautomat zugrunde zu legen. Die Vergnügungssteuer beträgt in diesen Fällen künftig 13,0 v. H. der Bemessungsgrundlage (Einspielergebnis).
Für die Spielgeräte ohne Gewinnmöglichkeit findet der Stückzahlmaßstab weiterhin Anwendung. Die Steuersätze werden in EUR neu ausgewiesen.
In Meerane sind 60 Spielautomaten – 43 mit Gewinnspielmöglichkeit, 17 ohne – an 8 Standorten angemeldet. Die Betreiber wurden im Vorfeld informiert, die Änderungen werden akzeptiert, so Kerstin Eis. In umliegenden Kommunen liegt die Höhe der Vergnügungssteuer zwischen 10 und 20 Prozent, informierte sie.
Die Mitglieder des Stadtrates beschlossen einstimmig die Außerkraftsetzung der bestehenden Vergnügungssteuersatzung vom 16.12.1993 und die Einführung einer neuen Vergnügungssteuersatzung mit Wirkung ab 01.01.2011.
Die folgenden Tagesordnungspunkte beschäftigten sich mit dem Eigenbetrieb „Meeraner Stadttechnik“. Die Stadträte bestätigten den **Prüfbericht der örtlichen Prüfung zur Jahresabschlussprüfung 2009** und den **Prüfbericht der überörtlichen Prüfung der Jahresabschlussprüfung 2009 des Eigenbetriebes „Meeraner Stadttechnik“.** Die Prüfungen hatten keine Besonderheiten ergeben und zu keinen Einwendungen geführt.
Weiterhin wurde für den **Jahresabschluss 2008 des Eigenbetriebes „Meeraner Stadttechnik“** und für den **Jahresabschluss 2009 des Eigenbetriebes „Meeraner Stadttechnik“** der Geschäftsleitung Entlastung erteilt.
Einstimmig fassten die Stadträte zudem den **Beschluss zur Bestimmung eines Abschlussprüfers für die örtliche Prüfung des Wirtschaftsjahres 2010 der „Meeraner Stadttechnik“** sowie den **Beschluss zur Bestimmung eines Abschlussprüfers für die überörtliche Prüfung des Wirtschaftsjahres 2010 der „Meeraner Stadttechnik“.**
Unter dem letzten Tagesordnungspunkt **Bekanntgaben und Anfragen** lud Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer zur Einweihung des „Gartens am Alten Rathaus“ ein, die am 29. Oktober erfolgte, sowie zur Fertigstellung des AxA-Geländes am 1. November. Er informierte außerdem zu den Veranstaltungen im Rahmen des Jubiläums „150 Jahre Stadtbibliothek“ – Tag der offenen Tür am 6. November und Festveranstaltung und Lesung mit Edgar Most am 10. November – sowie zur Baumpflanzung im Meerchenwald, die am 7. November, 10 Uhr, stattfindet.
Wie der Bürgermeister weiter informierte, ist der Fördermittelbescheid für den 3. und 4. Bauabschnitt der Verknüpfungsstelle am Bahnhof in der Stadtverwaltung eingegangen, womit das Gesamtvorhaben gesichert ist. Er dankte dem Sächsischen Wirtschaftsministerium und dem VMS, die das Projekt unterstützen.
Zur Erstellung des Haushaltsplanes 2011 informierte Kämmerin Kerstin Eis die Stadträte. Die Stadt Meerane stellt zum 1.1.2011 auf den doppischen Haushalt um, die Arbeiten dafür sind sehr umfangreich. Ziel ist, den Haushalt 2011 im ersten Quartal 2011 zu beschließen, ein erster Entwurf kann eventuell im Dezember 2010 dem Stadtrat vorgelegt werden.
Wie die Kämmerin anfügte, werden unabhängig davon jedoch im November 2010 die Zuschüsse an die Vereine beschlossen.

Öffentliche Bekanntmachung

Vergnügungssteuersatzung der Stadt Meerane
Auf Grund des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003 (SächsGVBl. 2003, S. 55,159), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. Juni 2009 (SächsGVBl. S. 323) und der §§ 1, 2 und 7 Abs. 2 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. August 2004 (SächsGVBl S. 418, ber. 2005, S. 306), zuletzt geändert durch Artikel 9 Gesetz über das neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen vom 07.11.2007 (SächsGVBl. S. 478) hat der Stadtrat der Stadt Meerane am 26.10.2010 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 – Steuererhebung
Die Stadt Meerane erhebt eine Vergnügungssteuer als örtliche Aufwandsteuer nach den Vorschriften dieser Satzung.

§ 2 – Steuergegenstand
(1) Gegenstand der Spielgerätesteuer ist das Halten von Spiel-, Geschicklichkeits- und Unterhaltungsgeräten (Spielgeräte), die im Stadtgebiet an öffentlich zugänglichen Orten zur Benutzung gegen Entgelt bereit gehalten werden.
Bei Spielgeräten mit mehr als einer Spieleinrichtung gilt jede Spieleinrichtung als Spielgerät im Sinne dieser Satzung, sofern an jeder Spieleinrichtung voneinander unabhängige Spielvorgänge ausgelöst werden können.
(2) Als öffentlich zugänglich gelten auch Orte, die nur gegen Entgelt gleich welcher Art oder nur von einem bestimmten Personenkreis (z.B. Vereinsmitgliedern) betreten werden dürfen.

§ 3 – Steuerbefreiungen
Von der Besteuerung ausgenommen ist das Halten von Spielgeräten
a) mit und ohne Gewinnmöglichkeit auf

Jahrmärkten, Volksfesten oder ähnlichen Veranstaltungen
b) ohne Gewinnmöglichkeit, die nach ihrer Bauart ausschließlich zur Benutzung durch Kleinkinder bestimmt und geeignet sind (z.B. mechanische Schaukeltiere)
c) Geräte zur Wiedergabe von Musikdarbietungen (Musikautomaten)
d) Personalcomputer, mit denen in erster Linie ein öffentlicher Zugang zum Internet ermöglicht werden soll, auch wenn mit Hilfe dieser Personalcomputer die Möglichkeit besteht, Spiele auszuführen. Die Befreiung gilt nicht für Personalcomputer mit Gewinnmöglichkeit.

§ 4 – Bemessungsgrundlage

(1) Bemessungsgrundlage für die Steuer ist
a) bei Spielgeräten mit Gewinnmöglichkeit mit manipulationssicherem Zählwerk die elektronisch gezählte Bruttokasse.
Die elektronisch gezählte Bruttokasse errechnet sich aus der elektronisch gezählten Kasse zuzüglich Röhrenentnahme, abzüglich Röhrenauffüllung, Falschgeld und Fehlgeld.
b) bei Spielgeräten ohne Gewinnmöglichkeit die Zahl der Spielgeräte
c) bei Spielgeräten mit mehr als einer Spieleinrichtung im Sinne von § 2 Absatz 1 Satz 2 werden die in § 5 Absatz 2 genannten Steuerbeträge mit der Zahl vervielfältigt, die der Anzahl der an dem Spielgerät vorhandenen Spielvorrichtungen entspricht.

(2) Spielgeräte mit manipulationssicheren Zählwerken sind Geräte, in deren Software manipulationssichere Programme eingebaut sind, die die Daten lückenlos und fortlaufend ausweisen, die zur Ermittlung der umsatzsteuerlichen Bemessungsgrundlage nötig sind (wie Hersteller, Geräteart/-typ, Aufstellort, Gerätenummer, Zulassungsnummer, fortlaufende Nummer des jeweiligen Ausdrucks, Datum der letzten Kassierung, elektronisch gezählte Kasse, Röhreninhalte, Auszahlungsquoten, tägliche Betriebsstunden, tägliche Spielzeit am Gerät, Anzahl der entgeltspflichtigen Spiele, Freiminuten usw.).

§ 5 – Steuersatz

(1) Der Steuersatz beträgt für das Halten eines Spielgerätes mit Gewinnmöglichkeit in Spielhallen und ähnlichen Unternehmen im Sinne des § 33 i der Gewerbeordnung sowie an den übrigen Orten

13,0 v.H.

der elektronisch gezählten Bruttokasse.

(2) für Spielgeräte ohne Gewinnmöglichkeit beträgt die Steuer je angefangenen Kalendermonat für jedes Spielgerät für das Halten
a) in Spielhallen und ähnlichen Unternehmen im Sinne des § 33 i der Gewerbeordnung

75,00 Euro

b) an den übrigen Orten

25,00 Euro

c) Dartspielgeräte 15,00 Euro
d) Billardtische 15,00 Euro

§ 6 – Steuerschuldner und Haftung

(1) Steuerschuldner ist derjenige, dem die Erträge aus dem Steuergegenstand nach § 2 Abs. 1 und 2 dieser Satzung zufließen (Aufsteller).
Mehrere Schuldner sind Gesamtschuldner im Sinne des § 44 der Abgabenordnung.

§ 7 – Melde- und Anzeigepflicht

(1) Der Steuerschuldner hat die erstmalige Aufstellung des Spielgerätes und jede Veränderung hinsichtlich Art und Anzahl der Spielgeräte an einem Aufstellungsort bis zum 15. Tag des folgenden Kalendermonats zusammen mit der nach § 8 Abs. 2 vorgeschriebenen Steueranmeldung auf amtlich vorgegebenem Vordruck anzuzeigen.
(2) Die Anzeigen und Meldungen nach Abs. 1 und § 8 Abs. 2 sind Steueranmeldungen gemäß § 149 i. V. m. § 150 Abs. 1 Satz 3 der Abgabenordnung.

§ 8 – Besteuerungsverfahren (Entstehung, Festsetzung und Fälligkeit)

(1) Das Steuerschuldverhältnis entsteht mit der Aufstellung des Spielgerätes; bei bereits aufgestellten Spielgeräten entsteht das Steuerschuldverhältnis mit dem Inkrafttreten dieser Satzung.
(2) Der Steuerschuldner hat bis zum 15. Tag nach Ablauf eines jeden Kalendermonats (Steueranmeldezeitraum) eine Steuererklärung auf amtlich vorgegebenem Vordruck getrennt nach Spielgeräten mit bzw. ohne Gewinnmöglichkeit abzugeben. Die Steuer ist selbst zu berechnen und am 15. Tag nach Ablauf des Kalendermonats an die Stadtkasse fällig.
(3) Die Steueranmeldung muss vom Steuerschuldner oder seinem Vertreter eigenhändig unterschrieben sein.
(4) Bei Geldspielgeräten mit Gewinnmöglichkeiten mit manipulationssicherem Zählwerk gilt für den Kalendermonat (Steueranmeldezeitraum) folgendes:
a) Zugrunde zu legen ist die Zeit zwischen der letzten, dem Steueranmeldezeitraum vorausgegangenen und der letzten im Steueranmeldezeitraum vorgenommenen Ablesung der elektronisch gezählten Bruttokasse.
b) Für erstmals im Steueranmeldezeitraum eingesetzte Geräte ist die Zeit bis zur letzten im Steueranmeldezeitraum vorgenommenen Ablesung der elektronisch gezählten Bruttokasse zugrunde zu legen.
c) Für den Folgemonat ist lückenlos an den Ablesezeitpunkt (Tag und Uhrzeit des Ausdrucks) des Ablesetages des Vormonats anzuschließen.
d) Tritt im Laufe des Kalendermonats an die Stelle des Spielgerätes im Austausch ein gleichwertiges Spielgerät, so gilt dieses Spielgerät als neu eingesetztes Gerät im Steueranmeldezeitraum.
e) Zeigt die elektronisch gezählte Bruttokasse im Steueranmeldezeitraum einen Minusbetrag an, so wird die Vergnügungssteuer mit Null festgesetzt.
(5) Der Steueranmeldung nach Abs. 2 sind die Zählwerksausdrucke mit sämtlichen Parametern für den jeweiligen Kalendermonat oder Zeitraum des Kalendermonats beizufügen.
(6) Ein Steuerbescheid ist nur dann zu erteilen, wenn der Steuerschuldner die Anmeldung nicht oder nicht rechtzeitig abgibt oder die Steuerschuld abweichend von der Anmeldung festzusetzen ist. In diesem Fall ist der festgesetzte Betrag einen Monat nach Bekanntgabe des Steuerbescheides fällig.
(7) Verletzt der Steuerschuldner seine Erklärungs- und Mitwirkungspflicht gemäß dieser Satzung, so werden die Besteuerungsgrundlagen nach § 162 Abgabenordnung geschätzt.
(8) Gegen denjenigen, der seiner Verpflichtung zur Abgabe der Steuererklärung nicht oder nicht fristgemäß nachkommt, kann gemäß § 152 Abgabenordnung ein Verspätungszuschlag festgesetzt werden.

§ 9 – Aufzeichnungs- und Aufbewahrungspflicht

Alle durch die Spielgeräte erzeugbaren oder von diesen aufgenommenen Aufzeichnungen sind aufbewahrungspflichtige Unterlagen im Sinne des § 147 der Abgabenordnung. Sie sind der zuständigen Behörde auf Verlangen unverzüglich und vollständig vorzulegen.

§ 10 – Steueraufsicht und Betretungsrecht

(1) Zur Sicherung einer gleichmäßigen und vollständigen Festsetzung und Erhebung der Vergnügungssteuer können die Bediensteten der Stadt Meerane ohne vorherige Ankündigung Geschäftsgrundstücke und Geschäftsräume von Steuerschuldnern während der Geschäfts- und Arbeitszeiten betreten, um Sachverhalte festzustellen, die für die Besteuerung erheblich sein können.
(2) Die Steuerschuldner und die von ihnen betrauten Personen haben auf Verlangen den städtischen Bediensteten Aufzeichnungen, Bücher, Geschäftspapiere, Zählwerksausdrucke und andere Unterlagen vorzulegen und Auskünfte zu erteilen.

§ 11 – Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig im Sinne des § 6 Abs. 2 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes handelt, wer vorsätzlich oder leichtfertig
a) seinen Meldepflichten nach § 7 Abs. 1 dieser Satzung nicht oder nicht rechtzeitig nachkommt oder
b) seiner Steueranmelde- und Vorlagepflicht nach § 8 Abs. 2 dieser Satzung nicht nachkommt oder
c) trotz Aufforderung nach § 10 Abs. 2 keine Aufzeichnungen, Bücher, Geschäftspapiere, Zählwerksausdrucke und andere Unterlagen vorlegt oder notwendige Auskünfte nicht erteilt.
(2) Gemäß § 6 Abs. 3 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes kann die Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße bis zu 10.000,00 Euro geahndet werden.

§ 12 – In-Kraft-Treten und Außer-Kraft-Treten/Übergangsvorschriften

(1) Die vorliegende Satzung zur Erhebung der Spielgerätesteuer tritt mit Wirkung vom

01.01.2011 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer (Vergnügungssteuersatzung) vom 16.12.1993 außer Kraft.
(2) Für die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens der Satzung bereits aufgestellten Spielgeräte und sonstigen Spieleinrichtungen beginnt die Steuerpflicht mit dem Inkrafttreten dieser Satzung. Der Aufsteller ist verpflichtet, die zum Inkrafttreten dieser Satzung aufgestellten Geräte und sonstigen Spieleinrichtungen innerhalb eines Monats nach Inkrafttreten dieser Satzung der Stadt Meerane auf amtlich vorgegebenem Vordruck mitzuteilen.

Meerane, am 26.10.2010

Professor Dr. Lothar Ungerer
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)
Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 Satz 1 Sächs. GemO unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung dieser Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Meerane unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannte Frist
   a. die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
   b. die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich gemacht worden ist.

Ist die Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Das Fundbüro informiert

Folgende beschriebene Fundgegenstände wurden im Bürgerbüro im Neuen Rathaus, Lörracher Platz 1, abgegeben:
Gefunden wurden am 25.08.2010 ein Schlüsselbund mit 5 Schlüsseln, am 01.09.2010 eine Siam Katze, am 01.09.2010 ein schwarz/weißes Handy, am 17.09.2010 eine Schlüsseltasche mit 3 Sicherheitsschlüsseln, am 24.09.2010 eine goldfarbene Brille mit Etui, am 25.09.2010 ein Mountainbike mit Kindersitz, am 28.09.2010 ein Mountainbike und am 08.10.2010 eine Damenbrille mit weißen Bügeln.
Im Monat Mai 2010 wurde ein größerer Bargeldfund angezeigt. Sollten Sie bemerkt haben, dass Ihnen Geld abhanden gekommen ist, bitten wir Sie, sich bei uns zu melden.
Ein weiterer Bargeldfund wurde im Monat Juni in einem Einkaufsmarkt gefunden und im Bürgerbüro Meerane abgegeben.
Die Rechtmäßigkeit Ihres Anspruchs ist aufgrund der Merkmale und der Umstände nachzuweisen.
Öffentliche Versteigerung
Das Fundbüro der Stadt Meerane versteigert am 06.11.2010, im Neuen Rathaus, Bürgerbüro, Lörracher Platz 1, 08393 Meerane, nicht abgeholte Fundsachen.
Die öffentliche Versteigerung beginnt 15.00 Uhr, eine Besichtigung der Versteigerungsgegenstände ist ab 14.30 Uhr möglich.
Zur Versteigerung werden angeboten: Fahrräder, Uhren/Schmuck, Handys, Taschenradio, Game-Boy-Spiele, Nintendo Ladegerät, Brillen.
Bitte wenden Sie sich während der Öffnungszeiten des Bürgerbüros an uns, wenn Sie Gegenstände, die unter den Fundsachen sind, vermissen. Telefonisch erreichen Sie das Bürgerbüro unter Tel. 03764 / 54-0.
Ihr Fundbüro

Ausbildungs-Angebot

Die Stadt Meerane bietet die Ausbildung zur/zum
Verwaltungsfachangestellten, Fachrichtung Kommunalverwaltung
Ausbildungsbeginn: 01.09.2011
Dauer: 3 Jahre
Bewerbungsende: 31.12.2010
Zugangsvoraussetzungen
– noch keine Berufsausbildung absolviert
– erfolgreicher Abschluss der Realschule oder des Gymnasiums
– gute schulische Leistungen, insbesondere in Deutsch und Mathematik
– Interesse an Verwaltungs- und Bürotätigkeiten
– Interesse am Umgang mit Gesetzen
– kommunikatives Auftreten und Freude am Umgang mit Menschen
Praktische Ausbildung
Die berufspraktische Ausbildung erfolgt innerhalb der Fachbereiche und Referate der Stadtverwaltung Meerane sowie Verbundpartnern.
Schulische Ausbildung
Die theoretische Ausbildung findet im Blockunterricht im Beruflichen Schulzentrum für Wirtschaft und Gesundheit in Zwickau statt.

Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (letzte zwei Zeugnisse, Lebenslauf, Praktikumsnachweise usw.) bitte bis 31.12.2010 an:
Stadtverwaltung Meerane
Personalverwaltung, Frau Ulrich
Lörracher Platz 1
08393 Meerane

Herbstzeit ist Laubzeit

In der herbstlichen Jahreszeit ist es besonders wichtig, die Räum- und Streupflicht einzuhalten, denn aufgrund von Laub und Nässe besteht sehr hohe Rutsch- und Sturzgefahr.
Um Unfälle weitestgehend zu verhindern, möchten wir hiermit auf einige wichtige Schwerpunkte der Räum- und Streupflichtsatzung der Stadt Meerane aufmerksam machen.
Zu reinigen sind Gehwege, Straßenrinnen, Einflussöffnungen der Straßenkanäle, Böschungen, Stützmauern, Ein- und Ausfahrten, Straßen und Plätze, die nicht maschinell gereinigt werden, und Übergänge an Straßeneinmündungen sowie Kreuzungen im Anliegerbereich.
Die Straßenanlieger und Grundstückseigentümer sind verpflichtet, Schmutz, Kehricht, Wildkräuter, Laub, Schlamm, Glas und Unrat zu beseitigen sowie sonstige den Verkehr behindernde Gegenstände zu entfernen.
Die Reinigung hat in der Regel einmal wöchentlich zu erfolgen. Größere Mengen Laub sind öfter zu entsorgen. Verschmutzungen über das übliche Maß hinaus sind sofort vom Verursacher zu beseitigen.
Hinweise zur Laubentsorgung:
Das anfallende Laub kann Montag bis Freitag von 7.30 Uhr bis 16.30 Uhr bei der Gößnitzer Abbruch + Recycling GmbH Hainichen, Hainichen 28, 04639 Gößnitz, Tel. 03764/2413, abgegeben werden.
Ihr Fachbereich Bürgerdienste
Polizeiabteilung
der Stadtverwaltung Meerane

Bürgertelefon von 18 Uhr bis 6 Uhr erreichbar

Der Gemeindliche Vollzugsdienst bietet seit Mai 2010 einen weiteren Service an – das Bürgertelefon unter der Telefon-Nummer 0174 3428143. Die Mitarbeiter sind von Montag bis Freitag in der Zeit von 18 Uhr bis zum Folgetag 6 Uhr unter dieser Nummer zu erreichen.
Mit diesem Service möchten wir einen weiteren Beitrag dazu leisten, unsere Stadt sicherer, sauberer, wohn- und erlebbarer zu machen.
Ihr Fachbereich Bürgerdienste

Öffnungszeiten des Bürgerbüros im Neuen Rathaus

Das Bürgerbüro der Stadtverwaltung Meerane im Neuen Rathaus, Lörracher Platz 1, ist geöffnet:
Montag bis Freitag 8 bis 18 Uhr
Samstag 9 bis 11 Uhr

Besuchen Sie uns im Internet

Aktuelle Informationen über die Ereignisse in unserer Stadt, Hintergründe und schöne Bilder – das alles gibt es unter www.meerane.de.

www.meerane.de

Jubiläum „150 Jahre Stadtbibliothek Meerane“

Die Meeraner Stadtbibliothek feiert in diesem Jahr ein großes Jubiläum: Vor 150 Jahren wurde in Meerane die erste Bücherei gegründet.
Im Rahmen der Veranstaltungen zum Jubiläum fanden zahlreiche Lesungen und Buchpremieren in der Bibliothek statt. Zu Gast waren hier in den vergangenen Wochen Elke Keller („Elly und die Glaskatze“), Klaus-Dietmar Hessel (Bildband Meerane und Schönberg „Von oben gesehen – einst und jetzt“), Regina Röhner (Buchpremiere „Küchenmagie & Zauberkraft. Rezepte aus meiner Hexenküche“), Edith Rimkus-Beseler („KOMM MIT sagte das HERZ“) und die Schauspielerin Helga Piur (Autobiografie „Ein Häppchen von mir“).
Am 6. November 2010 lädt die Stadtbibliothek – wie auch die Stadtverwaltung Meerane mit dem Neuen Rathaus, dem Alten Rathaus und dem Heimatmuseum sowie dem Eigenbetrieb „Meeraner Stadttechnik“ – von 14 bis 17 Uhr zu einem „Tag der offenen Tür“ ein. Am 10. November 2010 findet eine Festveranstaltung gemeinsam mit der Volksbank-Raiffeisenbank Glauchau eG statt. Zum Abschluss der Veranstaltungsreihe wird ebenfalls am 10. November 2010 zu einer Lesung mit Edgar Most eingeladen.

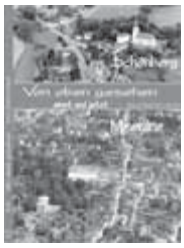
Mittwoch, 10. November 2010 „150 Jahre Stadtbibliothek und 150 Jahre Volksbank Meerane“
Feierstunde 18.30 Uhr (für geladene Gäste)
Die Stadtbibliothek und die Volksbank Meerane feiern im November 2010 ihr 150-jähriges Jubiläum. Die Stadtbibliothek öffnete am 10. November 1860 mit 300 Bänden ihre Pforten. Der „Vorschußverein zu Meerane“, wie der Vorläufer der heutigen Volksbank damals genannt wurde, gründete sich am 22. November 1860 in einer mit 84 Mitgliedern abgehaltenen Versammlung. Deshalb feiern Stadtbibliothek und Volksbank an diesem Tag gemeinsam.

Mittwoch, 10. November 2010, 20 Uhr: Edgar Most: Ein Banker über die Finanzkrise – Fünfzig Jahre im Auftrag des Kapitals

Mitten in der schwersten Finanzkrise der letzten Jahrzehnte meldet sich ein Banker zu Wort, der aus eigenem Erleben weiß, wie leichtfertig in der Politik bisweilen mit Milliarden jongliert wird. Der Eintritt ist frei!

Öffnungszeiten der Meeraner Stadtbibliothek, August-Bebel-Straße 49:
Montag 10 bis 16 Uhr
Dienstag 10 bis 18 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 10 bis 18 Uhr
Freitag 10 bis 15 Uhr
Samstag 10 bis 12 Uhr

Buchpremiere „Von oben gesehen – einst und jetzt“ Meerane und Schönberg



Gut besucht war am 13. Oktober 2010 die Buchpremiere des neuen Luftbildbandes „Von oben gesehen – einst und jetzt“ Meerane und Schönberg von Klaus-Dietmar Hessel in der Stadtbibliothek Meerane.
In dem Bildband, der im Meeraner HELU-Luftbildverlag erschienen ist, werden auf insgesamt 233 Seiten in 431 Bildern die Ortslagen von Meerane und Schönberg abgebildet. In Zusammenarbeit mit der Stadt Meerane und der Gemeinde Schönberg ist mit diesem Bildband gleichzeitig auch eine Dokumentation über die Entwicklung – insbesondere in den letzten zehn Jahren – entstanden. Den aktuellen Aufnahmen wurden Fotos gegenübergestellt, die in den vergangenen zehn Jahren entstanden sind bzw. teilweise auch aus den Jahren 1929 und 1934 stammen, erläuterte Klaus-Dietmar Hessel. Er zeigte dem Publikum in der Stadtbibliothek auf einer Beamer-Leinwand ausgewählte neue Luftbilder und zum Vergleich die entsprechenden älteren Aufnahmen, so dass der Betrachter hier viele Veränderungen im Stadtbild erkennen konnte. Besonders bemerkenswert fanden viele Zuschauer, dass in den vergangenen Jahren sehr viele Grünflächen Einzug in die Stadt Meerane gehalten haben.
Der neue Luftbildband im A4-Format ist der 20ste der Reihe „Von oben gesehen“, die 2002 mit der Herausgabe des ersten Buches über Meerane und Schönberg begann. Dieser erste Bildband, informierte Klaus-Dietmar Hessel, ist bereits seit langem vergriffen.

Am 13. Oktober 2010 stellte Klaus-Dietmar Hessel seinen neuen Bildband „Von oben gesehen – einst und jetzt“ über Meerane und Schönberg in der Stadtbibliothek vor. Foto: Löhr

Magische Buchpremiere mit Regina Röhner

Die Schriftstellerin Regina Röhner verwandelte die Meeraner Stadtbibliothek am 20. Oktober 2010 in eine kleine Hexenküche. Sie hatte nicht nur ihr neues Buch „Küchenmagie & Zauberkraft. Rezepte aus meiner Hexenküche“ dabei, sondern auch wieder viele Kostproben eigener Rezepte, die sie zum Teil direkt in der Bibliothek zubereitete.
Begrüßt wurden die Besucherinnen – das Publikum war ausschließlich weiblich an diesem Abend – mit einem Glas Rosenwasser. Es folgten frisches Sauerteigbrot mit verschiedenen Aufstrichen und Artischockensalat mit Kalbfleisch, dann Lammfleisch und Kartoffelbällchen und zum Dessert Mousse au chocolat mit Granatapfelkernen.
Ihrem interessierten Publikum erzählte Regina Röhner von den magischen Bräuchen und zauberkräftigen Küchengeheimnissen, denen sie in ihrem neuen Buch auf der Spur ist – von der Bedeutung der Farben der Speisen, von Symbolen wie dem Pentagramm des Apfelkerns oder der Wirkung von Kräutern, wie sie schon seit vielen hundert Jahren bekannt sind.
Die Idee zu diesem Buch hatte Regina Röhner schon vor einigen Jahren, 2003 war sie damit zu einer Lesung zu Gast im „Restaurant & Café am Markt“ in Meerane. „Das Buch hat sich seitdem noch weiterentwickelt, neue Rezepte wurden aufgenommen“, sagt sie und fügt hinzu: „2010 ist ein magisches Jahr, also ein gutes Jahr für dieses Buch.“
Denn um Magie geht es natürlich auch in diesem Buch, wie der Buchtitel sagt.
„Liebe geht bekanntlich durch den Magen. Und Gesundheit holt sich jeder wohl lieber aus der Küche als aus der Apotheke. Bekömmlich und köstlich, das Wohlbefinden fördernd und die Libido stärkend, das sind uralte Wünsche an ein gutes Mahl. Liebevoll von Hand zubereitete Speisen aus frischen Zutaten sind das Geheimnis aller ‚Küchenmagie‘“, schreibt sie in ihrem Vorwort zum Buch.
Das Buch selbst macht mit über 150 phantasievollen Rezepten – „alle mit gesunderhaltenden und anregenden Zutaten“ und vielen schönen Fotos, die sie während ihrer Lesung auch im Großformat zeigte – Lust auf die „belebenden, aphrodisierenden und gesunderhaltenden Speisen“.
Während der Recherchen zum Buch hat sich Regina Röhner auch mit Hexen und der Hexenverfolgung früherer Jahrhunderte beschäftigt. „Als Hexen wurden oft Frauen bezeichnet, die die Kraft der Kräuter kannten und nutzten“, sagt sie.
Bei Kräutern und Gewürzen macht auch Regina Röhner so schnell keiner etwas vor. Zur Lesung stellte sie einige Rezepte vor, erklärte die verwendeten Zutaten und lüftete die Geheimnisse um Kräuter und Gewürze. Zu vielen hat sie weitere Vorschläge, wie man mit diesem oder jenem Gewürz eine andere

Jubiläum „150 Jahre Stadtbibliothek Meerane“

Note erreicht, das Gericht verfeinert, je nach Geschmack oder auch mit einer bestimmten Absicht. Minze, so erklärte sie zum Beispiel, sei ein uraltes sexuelles Stimulantium. Aber, dämpfte sie sogleich, „Wunder geschehen natürlich selten“.

Dem Meeraner Publikum gefiel der literarisch-kulinarische Abend mit der beliebten Autorin wieder ausgesprochen gut! Das Urteil für die Kostproben fiel einhellig aus: „Toll. Super lecker!“

Miterlebt hat diese besondere Lesung in der Meeraner Bibliothek auch die Geschäftsführerin vom BuchVerlag für die Frau, Leipzig, Christa Winkelmann, die sich über die besondere Atmosphäre freute. Wie sie berichtete, fand das neue Buch von Regina Röhner auch zur Frankfurter Buchmesse großen Zuspruch beim Publikum. „Magie umgibt unser Leben, wir müssen uns dieser nur öffnen“, sagte sie.

Buchpremiere in der Stadtbibliothek. Auch dieses Buch von Regina Röhner stieß auf großes Interesse beim Meeraner Publikum.

Die Schriftstellerin Regina Röhner in ihrem Element: Sie brät und würzt und erzählt nebenbei Interessantes, Wissenswertes und auch Geheimnisvolles. Fotos: Hönsch

1860-2010 150jahre Stadtbibliothek Meerane

Einladung zum

„Tag der offenen Tür“

am Samstag, 6. November 2010,
14 – 17 Uhr
in der Stadtbibliothek Meerane
August-Bebel-Straße 49

Wir laden alle Eltern und Kinder recht herzlich zu einem Familiennachmittag mit einem bunten Programm ein!

14 Uhr:
Es gehen 150 Luftballons auf die Reise.
Sei dabei und schicke die Grüße der Bibliothek vom Wunderlich-Platz aus in die Welt!
Vielleicht fliegt Dein Ballon ja besonders weit …

15 Uhr:
„Abenteuer im Zauberland“: Kinderzauberprogramm mit den „Ulans“

Es gibt noch mehr zu entdecken:
- Bastelecke
- kostenloser Internetzugang
- „Wir haben in der Stadtbibliothek Meerane gelesen“ – Präsentation von Büchern der Autoren mit Signatur
- Vorleseecke
- Präsentation der SCHWARZ Medien-Center GmbH zum Thema „Historischer Buchdruck“
- Bibliotheksquiz mit tollen Preisen
- Ausstellung der ältesten Bücher der Bibliothek
- Power-Point-Präsentation zur Bibliotheksgeschichte

meerane

STADTBIBLIOTHEK MEERANE

Ferienveranstaltungen in der Kinderbibliothek

Unter dem Motto „Abenteuer im Märchenwald“ und „Abenteuer aus längst vergangenen Zeiten“ standen zwei Ferienveranstaltungen, zu denen die Meeraner Kinderbibliothek in den Herbstferien einlud. Die Jüngsten gingen auf Reise zu den bekannten und beliebten Figuren des Märchenwaldes, spannend wurde es auch bei den Geschichten berühmter Schriftsteller wie Daniel Defoe, Antoine de Saint-Exupéry, Robert Louis Stevenson oder Mark Twain, die vor vielen, vielen Jahren gelebt haben und bis heute ihr Publikum begeistern.

150 Jahre 1860-2010 Stadtbibliothek Meerane

Jubiläums-Quiz

„150 Jahre Stadtbibliothek Meerane"

Bitte die richtigen Antworten ankreuzen.

1. Aus welchem Anlass wurde der Volksbibliotheksverein gegründet?
☐ a) 50. Todestag von Beethoven
☐ b) 100. Geburtstag von Schiller
☐ c) 80. Geburtstag von Goethe

2. Wie viele Bücher besaß die Bibliothek zur Eröffnung?
☐ a) 100 Bücher
☐ b) 200 Bücher
☐ c) 300 Bücher

3. In welchem Gebäude befand sich damals die Volksbücherei?
☐ a) Rathaus
☐ b) Dietrichstift
☐ c) Meisterhaus

4. Wie groß ist der Bestand der Bibliothek heute?
☐ a) ca. 36.500 Medien
☐ b) ca. 46.500 Medien
☐ c) ca. 56.500 Medien

5. Wann zog die Bibliothek in ihr jetziges Gebäude um?
☐ a) 2006
☐ b) 2007
☐ c) 2008

6. Wie viele Leser nutzten 2009 die Bibliothek?
☐ a) ca. 1.550
☐ b) ca. 1.650
☐ c) ca. 1.750

7. Seit wann gibt es in Meerane eine Kinderbibliothek?
☐ a) 1931
☐ b) 1950
☐ c) 1964

8. Was ist der Sachsen-OPAC?
☐ a) eine sachsenweite Fernleihe für Bilder, an welcher auch die Meeraner Bibliothek beteiligt ist
☐ b) eine neue Zeitschrift, welche seit 2009 monatlich erscheint
☐ c) eine sachsenweite Fernleihe von öffentlichen Bibliotheken, an welcher auch die Meeraner Bibliothek beteiligt ist

9. Aus welcher Sprache stammt das Wort „Bibliothek"?
☐ a) Latein
☐ b) Griechisch
☐ c) Arabisch

10. Seit wann werden die Medien elektronisch verbucht?
☐ a) 2000
☐ b) 2001
☐ c) 2002

11. Wie viele Buchtitel sind in folgendem Text versteckt?
Thomas und Charlotte reisten in 80 Tagen um die Welt. Bei der Firma Nils Holgersson haben sie ihre Reise gebucht. Zuerst machten die beiden Ferien auf Saltkrokan, bevor sie später Dr. Shiwago trafen. Mit ihm spielten Thomas und Charlotte Sibirisches Roulette. Bei ihrer Rundreise durchs wilde Kurdistan erlebten sie viele Abenteuer. In China übernachteten sie dann in der „Herberge zur 6. Glückseligkeit". Am letzten Tag stahl ihnen der Herr der Diebe alle Andenken. Es erging ihnen wie den Arglosen im Ausland.

☐ Buchtitel

Name: _____

Adresse: _____

_____

_____

_____

Bitte geben Sie das Quiz mit Ihren Antworten (Name und Anschrift bitte nicht vergessen) bis zum 30. November 2010 in der Bibliothek ab. Teilnahmezettel liegen auch in der Bibliothek aus. Die Verlosung findet unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt, die Gewinner werden informiert. Als Preise winken drei Büchergutscheine im Wert von 50 Euro, 30 Euro und 20 Euro.

Ausschreibung eines Literaturwettbewerbes anlässlich „150 Jahre Bibliothek" und „150 Jahre Volksbank-Raiffeisenbank in Meerane" zum Thema „Geld"

Im November 2010 feiern die Volksbank-Raiffeisenbank Glauchau eG und die Bibliothek Meerane gemeinsam ihr 150. Gründungsjahr. Am 10. November 1860 öffnete die erste Bibliothek in Meerane mit 300 Bänden ihre Pforten. Bereits ein Jahr zuvor war aus Anlass von Schillers 100. Geburtstages ein Volksbibliotheksverein durch den Stadtrat Oscar Kuntze ins Leben gerufen worden. Stadtrat Kuntze war auch einer der Gründer des „Vorschußvereins zu Meerane", gegründet am 22. November 1860, dem Vorläufer der heutigen Volksbank-Raiffeisenbank Glauchau eG.

Im Jubiläumsjahr 2010 organisieren die Stadtbibliothek Meerane und die Volksbank-Raiffeisenbank Glauchau eG zahlreiche Veranstaltungen, darunter auch gemeinsame Aktionen.

Ein Höhepunkt der gemeinsamen Veranstaltungsreihe ist die Ausschreibung eines Literaturwettbewerbes. Gesucht wird die beste Kurzgeschichte zum Thema „Geld".
Zu diesem Wettbewerb laden die Volksbank-Raiffeisenbank Glauchau eG und die Stadt Meerane alle schreibfreudigen Jugendlichen ab dem 14. Lebensjahr und alle Erwachsenen ab dem 18. Lebensjahr des Landkreises Zwickau ein (Die Bewertung erfolgt in diesen beiden Altersgruppen).
Bisher unveröffentlichte Texte bis zu 6 Manuskriptseiten DIN A4 können an alle Beratungs- und Betreuungscenter der Volksbank-Raiffeisenbank eG des Landkreises Zwickau und an die Stadtbibliothek Meerane, August-Bebel-Straße 49, 08393 Meerane, eingereicht werden.
Einsendeschluss ist der 28.02.2011.

Die Texte werden anonymisiert durch eine kompetente Jury bewertet. Die Autoren der drei besten Geschichten jeder Altersgruppe erhalten Preise und können bei einer öffentlichen Veranstaltung ihre Geschichte einem breiten Publikum vorstellen.
Im Rahmen dieser Veranstaltung erfolgt auch die Prämierung der Sieger.

Professor Dr. Lothar Ungerer
Bürgermeister Stadt Meerane

Birgit Türschmann
Vorstandsvorsitzende
Volksbank-Raiffeisenbank Glauchau eG

Angelika Albrecht
Leiterin der Stadtbibliothek Meerane

„Tag der offenen Tür“ in der Meeraner Stadtverwaltung

Neues Rathaus, Altes Rathaus und Eigenbetrieb Meeraner Stadttechnik öffnen am 6. November 2010 von 14 bis 17 Uhr ihre Türen

Am Samstag, 6. November 2010, laden neben der Stadtbibliothek Meerane auch die Stadtverwaltung Meerane und der Eigenbetrieb „Meeraner Stadttechnik“ von 14 bis 17 Uhr zu einem „Tag der offenen Tür“ ein. Geöffnet sind das Neue Rathaus, Lörracher Platz 1, das Alte Rathaus, Markt 3, und der Eigenbetrieb „Meeraner Stadttechnik“ im Höhenweg.
Alle Meeraner Bürgerinnen und Bürger und alle Gäste unserer Stadt sind herzlich eingeladen, sich in den genannten Einrichtungen umzusehen und sich über Angebote zu informieren.
Die verschiedenen Fachbereiche haben ein abwechslungsreiches und interessantes Programm vorbereitet, es gibt jede Menge Informationen, die Vorstellung städtischer Bauprojekte, eine Versteigerung von Fundsachen, eine Schau-Trauung, eine Bastelecke und Angebote für Kinder und vieles mehr. Das gesamte Programm:

Neues Rathaus, Lörracher Platz 1

Bürgermeisterbüro
„Von der Amtskette bis zum Zepter“ – Präsentation rund um das Bürgermeisterbüro

Fachbereich Bürgerdienste
- Erdgeschoss Zimmer 5: Vorstellung der Aufgaben des Fachbereiches Bürgerdienste
- Erdgeschoss Zimmer 3: Die Arbeit des Gemeindlichen Vollzugsdienstes (Vorstellung der Aufgaben, Kontrollen – was wird kontrolliert, worauf wird geachtet, in welchem zeitlichen Rahmen wird kontrolliert)
- Der Weg einer Verkehrsordnungswidrigkeit im ruhenden Verkehr (von der Verwarnung bis zur Bezahlung oder zum Bußgeldbescheid, Vorstellung der Dateneingabegeräte)
- Bedeutung der Räum- und Streupflichtsatzung in der Praxis
- Vorstellung des Wochenmarktes (Markttage, Händler, Ablauf eines Markttages, Marktsatzung und Marktgebührensatzung)
- *Für Kinder:* Mülltrennungs-Spiel.
- 2. OG, Zimmer 43: Vorstellung des Verfahrens im fließenden Verkehr (vom Blitz bis zum Bußgeld)
- Vorstellung der Verkehrsrechtlichen Anordnungen im Rahmen von Baustellen (Antragstellung, Umleitungsplanung, Auflagen)

Bürgerbüro
Öffentliche Versteigerung
ab 14.30 Uhr: Besichtigung der zur Versteigerung stehenden Gegenstände

ab 15.00 Uhr: Versteigerung von Fundsachen
Beantwortung von Bürgeranfragen

Fachbereich Finanzen
- **Bereich Haushalt**
- Vorstellung Inventarisierungsprogramm KAI – Probeinventarisierung bei Bedarf
- Darstellung der Entstehung eines Haushaltsplanes
- Auslegung des aktuellen Haushaltsplanes und alter Pläne von 1946
- Darstellung der wichtigsten Einnahmen einer Kommune
- Hinweise zur Verschuldung und zum Vermögen
- **Bereich Steuern**
- Infos zu den einzelnen Steuerarten (insbesondere Hundesteuer)
- Erklärung zur Berechnung der Grundsteuer B
- Allgemeine Vorstellung der Tätigkeiten im Steuerbereich
- **Bereich Liegenschaften**
- Hinweise zu den Aufgabenbereichen
- Vermietung, Verpachtung
- Darstellung eines Verkaufes von der Anfrage bis zum Notarvertrag
- **Bereich Fördermittel**
- Erläuterungen zum Begriff Fördermittel
- Darlegung des Werdeganges von der Beantragung bis zur Abrechnung der Fördermittel
- **Bereich Kasse**
- Vorstellung der Aufgabenbereiche einer Stadtkasse, u. a. Art und Weise der Verbuchung,
- Mahnung, Vollstreckung

Fachbereich Hauptverwaltung
- Meerane-Rätsel
- Darstellung der Struktur der Stadtverwaltung (Organigramm)
- **Café mit hausbackenem Kuchen und Kaffee im Konferenzraum II,** Filmvorführung
- **Bastelecke für Kinder im Zimmer 32,** betreut durch das Freizeitzentrum Annaparkhütte
- Gegenüberstellung „Alt und Neu“ von Gebäuden und Plätzen der Stadt (Tafel, Zimmer 17)
- Vorstellung „Willkommenspaket für Meeraner Neugeborene“ (Mustermappe, Richtlinie)
- Präsentation „Bürgermedaille“ mit Abbildung der Medaille, Satzung und Aufstellung der geehrten Personen

Büro des Stadtrates
Darstellung der vergangenen Legislaturperioden mit Aufstellung der Stadträte und der Zusammensetzung der Fraktionen in der Vergangenheit und der Gegenwart.

Fachbereich Bildung
- Information zur Meeraner Schullandschaft
- Information zu den Meeraner Kindertageseinrichtungen (Auslegung von Informationsmaterial)
- Sondersprechstunde des Streetworkers

Fachbereich Bauen
Vorstellung verschiedener Projekte:
- Neubau Untere Mühlgasse 11 a
- Neubau ÖPNV/SPNV – Verknüpfungsstelle
- Erfüllungsstand Industriebrachenrückbau
- Neubau Feuerwehrgarage
- Straßenverzeichnis

Gewerbereferat
- Was ist ein Gewerbe und wann muss eine Gewerbeanmeldung vorgenommen

„Tag der offenen Tür“ in der Meeraner Stadtverwaltung

werden? (Auslage von Hinweisblättern, Erläuterungen zum Begriff Gewerbe)
- Wie melde ich ein Gewerbe an? Wo kann ich Formulare erhalten? (Demonstration über PC und Erläuterungen zum Formularservice der Stadt Meerane sowie zum Amt24)
- Was benötige ich um eine Gaststätte oder eine andere gastronomische Einrichtung zu eröffnen? (Erläuterungen zur Antragsausfüllung und Beibringung von Unterlagen)

Umweltreferat
Für Kinder:
- Durch gemeinsames Malen, Basteln und Spielen unsere „Umwelt“ kennenlernen.

Für alle Besucher:
- Naturschutz, Wald und Gewässer
- An Beispielobjekten der Stadt Meerane: Biodiversität, Gewässerrenaturierung und Brachenrevitalisierung
- Waldparkanlagen und Waldbodenflächen der Stadt Meerane: Zukünftige Planungen unter den Aspekten der Ökologie und Ökonomie.
- Immissionsschutz: Ergebnisse aus der Lärmkartierung bzw. Lärmminderungsplanung sowie Beratung und Erläuterungen Was ist Lärm? Wie kann Lärm reduziert werden?
- Klimawandel global und lokal – Kommunale Aktivitäten am Beispiel „Klimaschutzkonzeption“ in Bearbeitung, Aufzeigen von Möglichkeiten der CO_2- Reduzierung

Personalverwaltung
- Vorstellung der Ausbildung in der Stadtverwaltung Meerane von der Bewerbung bis zur Einstellung
- Darstellung der durchgeführten Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen der letzten 10 Jahre und der hier geschaffenen Projekte.

IKT-Referat
- Verschiedene Präsentationen auf den Monitoren
- Alter PC-Arbeitsplatz

Imbiss-Angebot auf dem Lörracher Platz:
Rosterstand von Herrn Heiko Götz

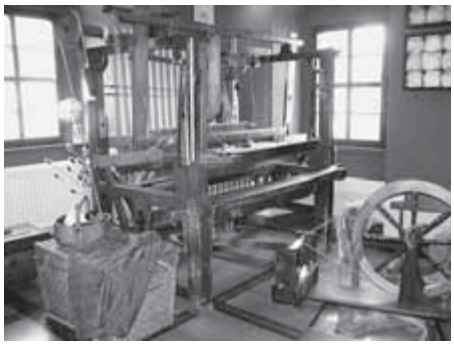
Altes Rathaus, Markt 3

Standesamt/Trausaal
Vorstellung der Aufgaben des Standesamtes im Bezug zum Personenstandgesetz
(Ausgabe von Merkblättern zu den einzelnen Anlässen, Auslage von Stammbüchern)
15 und 16 Uhr: Schautrauung – Eheschließung im Kerzenschein, mit Erläuterungen zu den gesetzlichen Grundlagen

Referat Wirtschaftsförderung
- Wissens-Quiz zur 20-jährigen Städtepartnerschaft Meerane – Lörrach
- Vorstellung städtischer und regionaler Tourismusangebote
- Veranstaltungsangebote für 2011 mit Wunschbox „Welche Veranstaltungen wünschen Sie sich in Meerane?“

Heimatmuseum Meerane
Zu besichtigen sind:
- Ausstellung zur Stadtgeschichte
- Bilzkabinett
- Gefängniszelle
- beide Abteilungen der Historischen Bibliothek

Die Mitarbeiter begrüßen die Gäste in historischen Kostümen.



Eigenbetrieb Meeraner Stadttechnik, Höhenweg 8

- Rundgang über das Werkhofareal mit einem „Blick hinter die Kulissen“
- Vorstellung und Vorführung zahlreicher Spezialfahrzeuge, Baumaschinen und Geräte, die für die tägliche Arbeit benötigt werden
- Vorstellung der Aufgaben der Meeraner Stadttechnik: bauliche und betriebliche Unterhaltung der öffentlichen Anlagen, Straßen und Plätze; Winterdienst; Grünanlagenpflege; Unterhalt der Geräte auf Kinderspielplätzen.

Zum „Tag der Sicherheit“ am 25. September präsentierte die Meeraner Stadttechnik ihre Fahrzeuge auf dem Schützenplatz. Fotos: Stadtverwaltung

Münzen aus dem Wunderlich-Münzschatz in der Volksbank Meerane zu sehen

Im Betreuungscenter Meerane der Volksbank-Raiffeisenbank Glauchau eG in der Meeraner Poststraße sind im Rahmen der gemeinsamen Veranstaltungen zum 150-jährigen Bestehen der Volksbank-Raiffeisenbank und der Stadtbibliothek Meerane vom 1. bis 30. November 2010 Münzen aus dem Meeraner Münzschatz von Carl Wilhelm Wunderlich zu sehen. In den Vitrinen werden insgesamt 30 Münzen gezeigt, die alle im Jahr 1860 geprägt wurden, informiert die Stadtkämmerin Kerstin Eis.
Im Jahr 1860 wurde der Vorläufer der Volksbank, der „Vorschußverein zu Meerane“ gegründet, ebenfalls 1860 wurde die erste Bibliothek in Meerane eröffnet. „In der Ausstellung sind Taler, Vereinstaler und sogenannte Ausbeute-Taler zu sehen, die aus Sachsen, europäischen Ländern und auch aus Amerika stammen“, sagt Kerstin Eis. Besichtigt werden können die Münzen während der Öffnungszeiten des Betreuungscenters der Volksbank-Raiffeisenbank. Carl Wilhelm Wunderlich (1839–1893), Meeraner Geschäftsmann und Stadtrat, setzte die Stadt Meerane nach seinem Tod als Universalerbe seines Vermögens ein, darunter auch die kostbare – laut Testament unveräußerliche – Münzsammlung, die insgesamt rund 4000 Münzen umfasst.

Aus dem Münzschatz von Carl Wilhelm Wunderlich werden 30 Münzen, die alle im Jahr 1860 geprägt wurden, in der Volksbank-Raiffeisenbank Meerane ausgestellt. Collage: Löhr

Die Stadt Meerane teilt weiterhin mit

Sprechstunden

Bürgermeister
Montag, 13. Dezember 2010, 16 bis 17 Uhr, im Neuen Rathaus, Lörracher Platz 1, Konferenzraum I, 1. Etage.
Bürgerpolizist
Dienstag, 7. Dezember 2010, 16 bis 17 Uhr, im Polizeiposten im Neuen Rathaus, Lörracher Platz 1, im Zimmer 2, Erdgeschoss, mit einem Mitarbeiter aus dem Fachbereich Bürgerdienste der Stadtverwaltung.
Friedensrichter
Dienstag, 16. November 2010, 16 Uhr, in der Amtsstraße 5, 1. Etage, Zimmer 25, Tel. 1 68 44.
Volkssolidarität
Dienstag, 9. November 2010, 9 bis 11 Uhr, im Neuen Rathaus, Lörracher Platz 1, Konferenzraum II, 2. Stock.
Seniorenbeauftragte
Donnerstag, 11. November 2010, 13 bis 16 Uhr, im Vereinshaus, Amtsstraße 5
Die Sprechstunde führt die Seniorenbeauftragte der Stadt Meerane Gisela Tegler durch.
Behinderten-Beratung
Jeden 1. Donnerstag im Monat von 9 bis 11.30 Uhr und jeden 3. Donnerstag im Monat von 14 bis 16.30 Uhr in der Stadtverwaltung Meerane, Neues Rathaus, Lörracher Platz 1, Konferenzraum II, 2. Stock.
Telefonische Anfragen und Terminvereinbarungen mit der Sozialarbeiterin Jacqueline Pröhl sind unter Tel. 03763 / 52 777 möglich. Die Mitarbeiterin der Beratungsstelle bietet bei mobilitätseingeschränkten Menschen auch Hausbesuche an, für die Stadt Meerane und die umliegenden Gemeinden.
Psychosoziale Beratungsstelle
Beratung durch das Gesundheitsamt des Landkreises Zwickau jeden Dienstag, 13 bis 17.30 Uhr, im Neuen Rathaus, Lörracher Platz 1, Zimmer 35

Gedenkfeier zum Volkstrauertag am 14. November 2010

Am Sonntag, 14. November 2009, wird um 11 Uhr auf dem Friedhof Meerane am Ehrenmal des Zweiten Weltkrieges eine Gedenkfeier zum Volkstrauertag stattfinden. Die Meeraner Bürgerinnen und Bürger und alle Gäste sind herzlich eingeladen.

Unterwegs in Meerane – Stadtrundfahrt mit Senioren

Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer traf sich am 20. Oktober 2010 mit Seniorinnen und Senioren aus Meerane zu einer kleinen Stadtrundfahrt und einem Besuch im Unternehmen BORSIG ZM Compression GmbH im Meeraner Wirtschaftszentrum. „Bereits vor einigen Jahren hatte Professor Dr. Ungerer eine solche Stadtrundfahrt mit Senioren aus unserer Begegnungsstätte, die selbst nicht mehr so mobil sind, unternommen, und in den vergangenen Monaten wurde immer wieder der Wunsch geäußert, dies zu wiederholen. Professor Dr. Ungerer hat sich sofort bereit erklärt, und die Resonanz war mit 48 Teilnehmern wieder sehr groß. Der Bus war fast bis auf den letzten Platz besetzt“, informierte Carola Adam, die Leiterin der Begegnungsstätte der Volkssolidarität in der Oststraße.
Mit einer kleinen Verspätung – der Bürgermeister musste die Senioren aufgrund eines wichtigen Investorengespräches leider einige Minuten warten lassen – ging es gegen 14.30 Uhr am Neuen Rathaus am Lörracher Platz los. Erster Stopp war bereits nach wenigen Metern am Teichplatz, wo Professor Dr. Ungerer zum geplanten letzten Vorhaben an diesem Platz – dem Gebäude links der Italienischen Treppe, in dem unter anderem ein Höhler-Museum und eine öffentliche Toilettenanlage integriert werden – informierte. Die Grundsteinlegung soll noch in diesem Jahr erfolgen.
Die Fahrt ging weiter über die Badener Straße in die Marienstraße. Viel Lob von den Senioren erhielt der neu angelegte „Garten am Alten Rathaus“, der in den vergangenen Wochen auf einer Abbruchfläche zwischen Marienstraße und August-Bebel-Straße entstanden ist. „Das ist ja wunderschön geworden“, hieß es. Auch die Information des Bürgermeisters, dass an der Rückwand des Rathaus-Anbaus der Balkon der „Höppnern“ angebracht wird, stieß auf großes Interesse.
Über die August-Bebel-Straße ging es zur Leipziger Straße – hier machte Professor Dr. Ungerer auf den bereits vor zwei Jahren angelegten Staudengarten aufmerksam - und weiter zum Bahnhof, wo er über die bereits abgeschlossenen und die weiteren geplanten Maßnahmen der neuen Verknüpfungsstelle berichtete.
Der Bürgermeister informierte außerdem zum Abbruch des alten Güterschuppens der Bahn, zum geplanten Neubau der Brücke über die Äußere Crimmitschauer Straße, dem Skulpturenpark in der Poststraße, dem Abbruch des ehemaligen Leuchtenbaus und dem Kunstobjekt am Meistereck. Dann ging es über die Poststraße und die Achterbahn zur Stadthalle und von dort weiter ins Wohngebiet Oststraße und zum Gelände der „Meeraner Stadttechnik“, wo die Gäste einen Blick auf das neue Salzsilo werfen konnten.
Dann ging es zurück und über die Rudolf-Breitscheid-Straße, Goethestraße und die Äußere Crimmitschauer Straße, wo der Bürgermeister auf den Umbau der Alten Molkerei verwies, ins Meeraner Wirtschaftszentrum, dessen Entwicklung der Bürgermeister kurz vorstellte.
Im Unternehmen BORSIG ZM Compression GmbH wurden die Senioren von Geschäftsführer Joachim Schulz erwartet. „Wir freuen uns, Sie bei uns zu begrüßen. Erst vor wenigen Tagen hatten wir Kinder und Jugendliche aus Meerane zu Gast, es ist schön, wenn sich Stadt und Wirtschaft gut verstehen. Unser Unternehmen ist seit fünf Jahren in Meerane, und wir fühlen uns mit unseren 150 Mitarbeitern hier sehr wohl“, sagte er zur Begrüßung. Außerdem überraschte er Carola Adam mit einer Spende zur Unterstützung der diesjährigen Seniorenweihnachtsfeier. Dann startete ein kleiner Betriebsrundgang, bei dem das Unternehmen BORSIG ZM und seine Geschäftsfelder kurz vorgestellt wurden. „Das war alles sehr interessant, in diesen Teil des Wirtschaftszentrums kommen wir ja sonst gar nicht mehr“, sagten viele.
Zum Abschluss des abwechslungsreichen Nachmittages fuhren die Senioren ins FOXX in der Alten Molkerei, wo eine Kaffeetafel vorbereitet war. Hier musste sich der Bürgermeister allerdings schon wieder verabschieden, da bereits der nächste Termin wartete. Als kleines Dankeschön überreichte ihm Carola Adam zum Abschied ein kleines Herbstgesteck und selbstgemachte Marmelade aus der Begegnungsstätte.

Die Busrundfahrt startete an der Begegnungsstätte der Volkssolidarität in der Oststraße, am Neuen Rathaus stieg Bürgermeister Professor Dr. Ungerer dazu.

Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer, BORSIG ZM-Geschäftsführer Joachim Schulz, Helmut Schilling von der BORSIG ZM und Carola Adam, die Leiterin der Meeraner Begegnungsstätte der Volkssolidarität (v.l.n.r.).

Den Rundgang durch das Unternehmen führte Helmut Schilling, Management-Inspektor, mit den Gästen durch. BORSIG ZM stellt unter anderem Kompressoren und Gebläse her. Fotos: Hönsch

Geburtstage und Jubiläen im Monat November 2010

Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer gratuliert den folgenden Jubilaren sehr herzlich zum Geburtstag:

90 Jahre: Kurt Schlick – 17.11.1920; Ingeborg Haase – 23.11.1920

91 Jahre: Erich Dittmann – 17.11.1919; Hilde Kauroff – 29.11.1919

93 Jahre: Irmgard Prehl – 20.11.1917

95 Jahre: Erna Reinhardt – 13.11.1915

Baumpflanzung im Meeraner „Meerchenwald“ am 7. November

Am Sonntag, 7. November 2010, 10 Uhr, findet die zweite Baumpflanzung im Meeraner „Meerchenwald“ statt. Der „Meerchenwald“, mit dem die traditionellen Baumpflanzungen im „Meeraner Hochzeitswald“ im Wirtschaftszentrum und im Hochzeitswald „Am Westweg“ fortgeführt werden, entsteht im nördlichen Teil der Stadt zwischen dem Gößnitzer Fußweg und der Strecke der DB in der Crotenlaide. Fußläufig erreichbar ist der „Meerchenwald“ am besten vom Parkplatz Nelkenweg.

Für die zweite Pflanzung im Meerchenwald sind 24 Bäume angemeldet, informiert das Meeraner Standesamt. Darunter sind Paare, die den Bund fürs Leben geschlossen haben oder ein Ehejubiläum begehen sowie Jubiläumsgeburtstage, doch die Baumpflanzungen werden von den Meeranern inzwischen auch für die unterschiedlichsten Anlässe genutzt. So werden in diesem Jahr Bäumchen zum Firmen- und Vereinsjubiläum gepflanzt und ein Bäumchen anlässlich eines Treffens ehemaliger Arbeitskollegen.

Die Baumpflanzung selbst hat sich zu einem bunten, fröhlichen Ereignis entwickelt, zu dem Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer und die Standesbeamtinnen stets viele Besucher begrüßen können. Auch eine musikalische Umrahmung und ein Glas Sekt zum Anstoßen fehlen bei diesem Anlass nicht. Ein Imbiss für die Besucher wird ebenfalls angeboten.

Wer ein Bäumchen setzt, bekommt eine Urkunde und einen Lageplan, damit man seinen Baum auch später immer wieder finden kann.

Die Meeranerinnen und Meeraner sind herzlich zur Baumpflanzung eingeladen.

Geschenkaktion: Weihnachten im Schuhkarton 2010

Bürgerbüro nimmt noch bis 15. November Pakete entgegen

Die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“, die weltweit größte Geschenk-Aktion für Kinder in Not, wird in diesem Jahr bereits zum fünften Mal in Meerane durchgeführt. Das Bürgerbüro im Neuen Rathaus, Lörracher Platz 1, nimmt noch bis zum 15. November 2010 Geschenk-Kartons entgegen.

Wer ein Geschenkpaket packen möchte, sollte einige wichtige Hinweise beachten, über die eine kleine Broschüre des Vereins „Geschenke der Hoffnung“ e.V., informiert. Diese liegt im Bürgerbüro und in verschiedenen Geschäften kostenlos aus.

Exponate für Weihnachtsausstellung gesucht

Heimatmuseum bittet um Unterstützung

Für die vom 26. November 2010 bis 9. Januar 2011 laufende Weihnachtsausstellung im Meeraner Heimatmuseum werden noch Leihgaben gesucht wie z.B.: Alte Puppen, Spielzeug (besonders Blechspielzeug), alter Weihnachtsbaumschmuck, Adventskalender, Weihnachts- und Neujahrskarten, Räuchermänner, Bergmänner, Engel, Nussknacker, Pyramiden, Leuchter u.ä.

Leihgeber werden gebeten, sich noch bis 5. November 2010 bei Museumsleiter Andreas Kuhn, Tel. 03764 / 2027, zu melden.

Feuerwehr Meerane erhält Defibrillator

Im Rahmen des „Tages der Sicherheit“ am 25. September 2010 hat die Feuerwehr Meerane einen Automatisierten Externen Defibrillator, kurz AED genannt, erhalten. Möglich wurde diese Beschaffung durch Sponsoren, die der Kamerad Mike Dietzschkau gewinnen konnte.

Der MediaMarkt Meerane, die Volksbank-Raiffeisenbank und die Stadträte Thomas Arlt und Siegmund Künzel stellten dem Feuerwehrverein St. Florian Meerane e.V. für den AED zweckgebundene Mittel zur Verfügung. Dieser beschaffte das Gerät und übergab es mit der Maßgabe an den Wehrleiter der FF Meerane Kai Götze, dass dieses auf einem Fahrzeug der Feuerwehr untergebracht wird. Damit steht der Defibrillator rund um die Uhr für die Sicherheit der Kameradinnen und Kameraden bereit. Besonders bei Atemschutzeinsätzen kann es durch die extrem hohen körperlichen Belastungen zu Kreislaufproblemen bis hin zum Herzstillstand kommen. Jetzt können die Ersthelfer der Feuerwehr schon vor dem Eintreffen des Rettungsdienstes tätig werden, sollte so ein Ernstfall eintreten.

Die Kameradinnen und Kameraden der FF Meerane bedanken sich herzlich bei den Sponsoren für ihre Unterstützung. Sie hoffen jedoch zugleich, dass der AED möglichst selten zum Einsatz kommen muss.

Meeraner Simmel-Markt 2x bei den Top 10-Märkten dabei

Der Edeka Simmel-Markt Meerane an der August-Bebel-Straße. In den Kategorien „Fisch“ und „Wein“ gehört er zu den Top-10-Verbrauchermärkten in Deutschland. Foto: Löhr

Edeka Simmel Meerane in den Kategorien „Wein“ und „Fisch“ ausgezeichnet

Der Meeraner Edeka Simmel-Markt gehört zu den besten Verbrauchermärkten in Deutschland. Gleich zweimal – in den Kategorien „Wein“ und „Fisch“ – konnte er sich dabei unter den Top-10 platzieren, informiert die Aktion „Lieblingsmarkt“.

Im Rahmen einer Gala im Hotel InterContinental Düsseldorf wurden am 20. Oktober 2010 die besten Verbrauchermärkte der Republik gekürt. Im Vorfeld ermittelten die Verbraucherinnen und Verbraucher die Top-10 Märkte der MEINE FAMILIE & ICH-AKTION „Lieblingsmarkt 2010“, darunter in den genannten Kategorien auch der Meeraner Edeka-Simmel-Markt.

Eine Fachjury aus Spitzenköchen, Handelsexperten, Fachjournalisten und Redakteuren von MEINE FAMILIE & ICH wählten daraus nochmals die Top-3 Märkte in den fünf Kategorien Wurst & Fleisch, Käse, Obst & Gemüse, Fisch und Wein.

Jürgen Brandt (Director Marketing & Operations Burda Food.net): „Die Erkenntnis, welche Bedeutung gutes und gesundes Essen und Trinken für unsere Gesellschaft hat, wird immer deutlicher. Mit der Aktion Lieblingsmarkt unterstützen MEINE FAMILIE & ICH und alle weiteren beteiligten Medien des Burda Food.net den Lebensmittelhandel, der in der Frage, wie sich Deutschland ernährt, eine zentrale Rolle einnimmt. Die ausgezeichneten Märkte und ihre Mitarbeiter haben es hoch verdient, mit der Auszeichnung unserer Leser geehrt und damit zu weiterem Einsatz motiviert zu werden.“

Die Top-100-Märkte werden in Ausgabe Nr. 12 von MEINE FAMILIE & ICH (seit 27. Oktober im Handel) veröffentlicht.

Der Preis „Lieblingsmarkt“ ist einzigartig in Deutschland, denn hier stimmen nicht ausschließlich Fachleute, sondern vor allem die Verbraucher ab. MEINE FAMILIE & ICH würdigt damit hervorragende Leistungen im Lebensmittelhandel und leistet so einen wertvollen Beitrag zur Förderung der Qualitätsorientierung und der Servicekultur in Deutschland.

Schokoladen-Manufaktur mit Branchenpreis „Stollen-Zacharias“ ausgezeichnet

Gunter Barth präsentiert den echten Sächsischen Christstollen aus der Thüringisch Sächsischen Schokoladen-Manufaktur. Die wurde in diesem Jahr mit einem vierten Platz im Branchenpreis Stollen-Zacharias ausgezeichnet. Foto: Hotel Schwanefeld

Seit 1990 gibt es den Branchenpreis „Stollen-Zacharias“, eine von MeisterMarken gestiftete Auszeichnung für kreative Public Relations und Stollen-Marketing, welche an handwerkliche Bäckereien, Konditoreien sowie deren Innungen und Verbände verliehen wird. Ausgezeichnet wird das besondere Engagement für das Image und den Abverkauf von Stollenspezialitäten.
In diesem Jahr hatten neun Backbetriebe und drei Innungen/Verbände die Vorauswahl gemeistert und damit die Finalrunde erreicht. Zu den Finalisten 2010 gehört auch die Sächsisch Thüringische Schokoladen-Manufaktur des Romantik Hotels Schwanefeld Meerane, die von der Fachjury mit dem 4. Platz gewürdigt wurde. Die Schokoladen-Manufaktur wurde mit der gläsernen, gravierten Stollen-Zacharias-Trophäe ausgezeichnet und kann nun stolz zeigen, dass sie zu den Top-Stollen-Bäckern in Deutschland gehört.
„Unsere typisch Sächsischen Christstollen werden in unserer eigenen Backstube natürlich und traditionell nach altem Familien-Rezept unseres gestandenen Bäckermeister Gunter Barth mit erlesenen Zutaten, wie z.B. edlem Rum für die Früchte, von Hand hergestellt und gebacken. Ausgewählte Rohstoffe werden schonend verarbeitet. Ständige Qualitätskontrollen garantieren höchsten Genuss dieser typischen Weihnachtsspezialität“, informiert Hotelier Andreas Barth. „Da die Stollen vom Teig-Ansetzen, Backen, Veredeln bis hin zum Verpacken in eigens kreierte Kartons in professioneller Handarbeit aufwendig mit viel Geduld hergestellt werden, können unsere Stollen damit wirklich eine andere Qualität aufweisen. Unsere Stollen werden über unsere Thüringisch Sächsische Schokoladen-Manufaktur, das Romantik Hotel Schwanefeld und das Café Linné (auch im Internet) angeboten. Wir sind auf ausgewählten Weihnachtsmärkten vertreten und haben unsere Christstollen im Auftrag überzeugter Kunden nicht nur innerhalb Deutschlands, sondern auch nach Österreich, die Niederlande, Malaysia, die USA oder nach Südafrika verschickt. So durften sich z.B. bereits Gerhard Schröder, Wladimir Putin sowie der weltberühmte Kosakenchor unsere Stollen schmecken lassen“, fügt er hinzu.

„Tag des Lehrlings“ im Hotel Meerane

Die Auszubildenden des Hotels Meerane nahmen auch in diesem Jahr zu einem der zahlreichen Sonntagsbuffets das Heft in die Hand. Am 10. Oktober 2010 hieß es dann „Hereinspaziert“ zum „Tag des Lehrlings 2010“. Unter dem Motto „Trends 2010“ übernahmen die Auszubildenden in den Fachrichtungen Koch/Köchin, Hotelfrachfrau/-mann, sowie Restaurantfachfrau/-mann die Planung, Organisation und Durchführung dieses Sonntagsbuffets – und das mit großem Erfolg. Die 150 Gäste waren begeistert von diesem – bis ins kleinste Detail geplante – Event. Das machte auch die Abteilungsleiter Jörg Friedrich, für den Bereich der Küche, sowie Jan Bolle, für den Bereich Hotelfach und Restaurantfach, stolz. Hoteldirektorin Monika Twitting zeigte sich ebenso überaus zufrieden mit dem Ausgang dieses Tages.

Die Auszubildenden des Hotels Meerane gestalteten am 10. Oktober 2010 das Sonntagsbuffet unter dem Motto „Trends 2010“. Foto: Hotel Meerane

Sommer mit vielen Gästen verabschiedet

Am 25. September 2010 hatte die Gärtnerei Blumen Voigt zum musikalischen Sommerausklang mit dem Blasmusikverein Meerane auf das Gelände der Gärtnerei in der Waldenburger Straße eingeladen. Trotz des Regenwetters an diesem Tag fanden sich viele Besucher ein, die sich die gute Laune nicht verderben ließen. Im Festzelt sorgten neben dem Blasmusikverein, den Bläserklassen und den Crazy Monkeys weitere Akteure für Stimmung.

Sommerausklang mit dem traditionellen Herbstfest in der Gärtnerei Voigt. Fotos: privat

Händler auf dem Meeraner Markt vorgestellt

Fisch und Feinkost Zipp

Bereits seit 1992, so lange gibt es auch das Unternehmen, ist Günter Zipp von der Firma Fisch und Feinkost Zipp aus Lichtenstein jeweils dienstags und donnerstags auf dem Meeraner Markt zu finden.
Das Hauptgeschäft befindet sich in der Schlossgasse 4 in Lichtenstein, wo Günter Zipp mit seiner Ehefrau Ingeborg außerdem einen Imbiss mit 19 Sitzplätzen betreibt.
Das Angebot auf dem Meeraner Markt reicht von Frischfisch, Räucherfisch, Stremellachs, Makrelen, Bücklinge, Lachshering, Heilbutt und Karpfen bis zum frischen Brötchen mit Bismarckhering, Brathering, Matjes, Seelachs oder Surimi.

Günter Zipp bringt seit 1992 Fisch und Feinkost auf den Meeraner Markt.

Schumann-Heimtextilien

Ebenfalls seit 1992 – mit kurzen Unterbrechungen – bietet die Meeranerin Margit Schumann von Schumann-Heimtextilien jeden Donnerstag auf dem Meeraner Markt ihre Waren an.
Die Angebotspalette reicht von kleinen und großen Decken, Kissen, Handtüchern, Tischdecken bis Gardinen diverser Größen. Margit Schumann führt nur Qualitätsware und fertigt speziell Gardinen nach Maß an. Ein besonderer Service für die Meeraner Kundschaft: Margit Schumann kommt auf Wunsch auch ins Haus, nimmt die Gardinenmaße vor Ort und fertigt die Gardinen dann entsprechend der Kundenwünsche an.
Neben dem Meeraner Markt ist Margit Schumann auch auf den Wochenmärkten von Hohenstein-Ernstthal und Borna zu finden.

Seit vielen Jahren auf dem Meeraner Wochenmarkt zu finden: Margit Schumann von Schumann-Heimtextilien. Fotos: Löhr

Gutschein-Aktion des HGV gut angelaufen

Die Gutscheine für Meeraner Geschäfte sind im Betreuungscenter Meerane der Volksbank-Raiffeisenbank erhältlich. Foto: HGV

Die Gutschein-Aktion, die der Handels- und Gewerbeverein Meerane in Zusammenarbeit mit der Volksbank-Raiffeisenbank Glauchau eG, Betreuungscenter Meerane, ins Leben gerufen hat, ist gut angelaufen, informiert Claudia Blümel, die Pressesprecherin des Handels- und Gewerbevereins.
„Seit 1. Oktober 2010 gibt es die Gutscheine in der Volksbank-Reiffeisenbank Meerane zu kaufen. Viele Bürger haben hiervon bereits rege Gebrauch gemacht. In den ersten 14 Tagen wurden Gutscheine im Wert von ca. 1000 Euro gekauft. Auch einige Meeraner Vereine entdeckten die tolle Geschenkidee, um ihre Mitglieder zu ehren. In vielen Geschäften der Meeraner Innenstadthändler sind die Aufkleber der Gutschein-Aktion zu sehen. Sie zeigen den Kunden, dass in diesen Geschäften die Gutscheine eingelöst werden können“, sagt sie.
Die Gutscheine werden in Höhe von 10 Euro, 20 Euro oder 50 Euro angeboten und können bei jedem teilnehmenden Händler, Gewerbetreibenden oder Gastronom in der Meeraner Innenstadt eingelöst werden. Wer dazu Fragen hat, kann sich gern an den HGV-Vorsitzenden Michael Raubold, Tel. 03764 / 79 69 30, oder an die Volksbank-Raiffeisenbank Meerane wenden.

„Die Wende in 90 Minuten!“

Baumann & Clausen am 5. Dezember 2010 in der Stadthalle Meerane
Baumann & Clausen, die BB Radio-Kultbeamten, kommen am 5. Dezember 2010 mit ihrem Programm „Die Wende in 90 Minuten“ in die Meeraner Stadthalle, Achterbahn 12.
Start ist 18 Uhr.

In ihrer erfolgreichen Bühnenshow erzählen Jens Lehrich alias Hans Werner Baumann und Frank Bremser alias Oberamtsrat Alfred Clausen endlich die Kennenlerngeschichte von Deutschlands beliebtesten Beamten, die in der gleichnamigen Radio-Comedy-Show seit 1994 die Hörer begeistern. So lustig kann Wiedervereinigung sein!
Nach der ausverkauften ersten Tour Anfang Januar 2010 freuen sich die beiden „Wossis“ auf ihre verlängerte Sachsen-Tour im November und Dezember 2010.
Karten für die Veranstaltung in der Meeraner Stadthalle gibt es im Bürgerbüro im Neuen Rathaus, Lörracher Platz 1. Geöffnet ist das Bürgerbüro Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr, Samstag 9 bis 11 Uhr.

Annaparkhütte feiert in den Herbst

„Wir feiern in den Herbst“ – so lautete das Motto der zweiten Herbstferienwoche im Freizeitzentrum Annaparkhütte. Am 14. Oktober 2010 stand das Kürbisfest auf dem Programm, und dazu wurden fleißig Kürbisse jeder Größe ausgehöhlt und Gesichter geschnitzt. Fotos: Löhr

Informationselternabend an der Tännichtschule

Die Tännichtschule Meerane lädt am 22. November 2010, 19 Uhr, alle interessierten Eltern der Grundschulen herzlich zu einem Informationselternabend ein.
„Wir wollen Ihnen unser Schulprogramm vorstellen und das Bildungsangebot der Tännichtschule präsentieren. Für interessierte Eltern findet eine Schulbesichtigung statt, und wir stehen zur Beantwortung Ihrer Fragen zur Verfügung. Seien Sie uns herzlich willkommen“, lädt die Schulleiterin der Tännichtschule, Marion Kirmse, ein.

Wanderung und gemütliches Beisammensein

Volkssolidarität lädt am 18. November ein
Auf vielfachen Wunsch der ehemaligen Seniorenwanderinnen und -wanderer hat Siegried Räß, die bis vor einem Jahr die Wandergruppe der Volkssolidarität geleitet und die Wanderungen für Senioren organisiert und durchgeführt hat, eine Wanderung mit anschließendem gemütlichen Beisammensein am 18. November 2010 organisiert. Alle, die Lust zum Wandern haben, treffen sich um 13 Uhr am Parkhotel zu einer kleinen Wanderung, welche in die Begegnungsstätte der Volkssolidarität führt. Frühere Wanderfreunde, die nicht mehr mitwandern können, sind ebenfalls herzlich in die Begegnungsstätte eingeladen. „Wir werden uns bei Musik und Leckereien bestimmt angeregt über vergangene schöne Wanderungen unterhalten. Ich hoffe, dass viele ehemalige Wanderfreunde dieses Angebot annehmen und freue mich auf ein Wiedersehen“, sagt Siegrid Räß.

Kleine Schätze in der Stadthalle

Zur Briefmarkentauschbörse am 24. Oktober 2010 in der Meeraner Stadthalle wurden die Köpfe über den Alben zusammengesteckt. Zahlreiche Sammler nutzten die Gelegenheit, Briefmarken und Postkarten anzubieten, zu tauschen und zu kaufen und natürlich auch, um mit anderen Sammlern zu fachsimpeln.

Briefmarkentauschbörse am 24. Oktober 2010 in der Stadthalle. Foto: Grunwald

Kegel-Nachrichten

1. und 2. Herrenmannschaft: Keine Punkte am 1. Spieltag / Vergleich beider Meeraner Mannschaften am 2. Spieltag
Nach der Zusammenlegung der beiden Meeraner Mannschaften (PSV Glauchau/Meerane und Motor Meerane) zum Meeraner KSV 2010 e.V. im Frühjahr dieses Jahres dürfen in der jetzt begonnenen Saison noch zwei Mannschaften in der 1. Kreisliga starten.
Der Verein strebt an, dass es eine Mannschaft schafft, um den Staffelsieg mitzukämpfen, was

zum Aufstiegspiel zur Bezirksklasse berechtigt. Sonst droht für die nächste Saison, dass eine der beiden zum „Zwangsabsteiger“ wird.

Der KSV Grüna empfing am 1. Spieltag die erste Mannschaft vom Meeraner KSV und gewann deutlich mit 2577 Holz zu 2452 Holz, wobei alle Spieler von Grüna über die 400 Marke kamen. In der Stadthalle Meerane empfing die zweite Vertretung den Wüstenbrander SV I, die Gäste gewannen mit 2496 Holz zu 2434 Holz.

Im internen Vergleich beider Meeraner Vertretungen in der 1. Kreisliga am 2. Spieltag kam erwartungsgemäß die 1. Mannschaft zum verdienten Sieg, welcher auch in der Höhe deutlich ausgefallen ist. Alle Spieler agierten sehr geschlossen. Am Ende standen 2461 Holz gegen 2281 Holz zu Buche – zwei Punkte für die 1. Mannschaft.

Leider musste schon ein Spiel – Aufbau Glauchau gegen KSV Grüna – auf Ende Oktober verlegt werden, so dass die Tabelle noch ein wenig „verzerrt“ ist. In der „unvollständigen“ Tabelle nach dem 2. Spieltag befand sich die 1. Mannschaft mit 2:2 Punkten auf dem 5. Platz, die 2. Mannschaft mit 0:4 Punkten auf dem 8. Tabellenplatz.

1. Damenmannschaft: Nach vier Turnieren auf 3. Tabellenplatz

Die Damen des Meeraner KSV 2010 vertreten die Stadt Meerane wie in der zurückliegenden Saison in der Bezirksklasse und lagen nach vier von fünf Turnieren auf einem guten 3. Platz. (Das 5. Turnier fand am 31. Oktober – nach Redaktionsschluss – in der Stadthalle Meerane statt.)

Am ersten Spieltag lief nicht alles so glatt wie erwünscht, da man nur mit fünf Starterinnen in Rochlitz antreten konnte und am Ende des Turnieres nur 2. Punkte mit nach Hause nahm.

Beste Spielerin in den Meeraner Reihen war Ingrid Kuchs, die 406 Holz schaffte.

Zum 2. Turnier musste die Damenmannschaft zu den aufstiegswilligen Damen nach Geyer fahren, die auf ihren Bahnen eindrucksvoll dieses Vorhaben unter Beweis stellten und mit 2224 Holz das Turnier vor dem Meeraner KSV mit 2082 Holz gewannen. Alle Spielerinnen von Geyer schafften mehr als 400 Holz! Beste Spielerin bei Meerane war Ines Schaaf mit 448 Holz.

In Ehrenfriedersdorf wurde das 3. Turnier ausgetragen. Die Meeraner Spielerinnen holten mit guter Mannschaftsleistung 2017 Holz und damit den 3. Platz hinter Motor Rochlitz (2102 Holz) und dem TSV Geyer (2046 Holz). Ines Schaaf war an diesem Tag erneut beste Meeraner Spielerin mit 419 Holz.

Das 4. Turnier fand in Hirschfeld (bei Nossen) statt. Hier ging es sehr spannend zu, am Ende betrug der Abstand zwischen dem Sieger TSV Geyer (2002 Holz) und dem 4. Platz Meeraner KSV (1995 Holz) nur sieben Holz! Ines Schaaf war wieder mit 423 Holz beste Meeraner Spielerin.

Jugend: Nach zwei Spieltagen Platz 2

Die Jugend des Meeraner KSV kann in der Saison 2010/2011 mit mehr Mannschaften in der Staffel ihre Kräfte „messen“. Insgesamt 7 Mannschaften spielen in der Staffel ihre Punktspiele (Hin- und Rückspiel) aus.

Mit zwei Auswärtsspielen begann die Saison für die Meeraner Jugend, welche erfolgreich und mit deutlichem Abstand gewonnen wurden.

Das erste Spiel fand in Waldenburg statt. Hier siegte der Meeraner Nachwuchs mit 1475 Holz zu 1409 Holz. Der Meeraner KSV stellte mit Laura Vollstädt – 401 Holz – auch die beste Einzelspielerin.

Zum zweiten Spiel musste die Mannschaft nach Grüna fahren und konnte noch deutlicher als in Waldenburg gewinnen. Am Ende wurden mit 1356 Holz zu 1137 Holz auch beide Punkte mit nach Meerane genommen. Laura Vollstädt verpasste mit einem Holz die 400 Marke, war aber erneut beste Spielerin. Nach dem 2. Spieltag nehmen die Meeraner damit mit 4:0 Punkten den 2. Platz hinter der punktgleichen Jugend von Motor Thurm ein.

Für den Meeraner KSV spielten:

Laura Vollstädt 399 Holz, Mirco Völskow 263 Holz, Pascal Reinhardt 393 Holz, Mario Krech 301 Holz

Andreas Hoffmann
Meeraner KSV 2010 e.V.

Kirchennachrichten – Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Martin

Ihre Ansprechpartner:

Pfarrer Dr. Martin Teubner, Kirchplatz 1, Tel. 3002, Sprechstunde: dienstags 17 bis 18 Uhr

Pfarrer Christian Freyer, Dr.-Külz-Straße 73, Tel. 795345, Fax 795346, Sprechstunde: ab September dienstags 17 bis 18 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin Birgit Heinrich, Kirchplatz 1, Tel. 2474, Fax 186716

Verwaltungsmitarbeiter Markus Gottschalk, Kirchplatz 1, Tel. 186717, Fax 186716

Kantor Norbert Ranft, Kantstraße 1a, Tel. 186777

Friedhofsverwalter Uwe Horn, Schönberger Straße 65, Tel. 2240 od. 186709, Fax 186708

Sozialarbeiter Holger Heine, Jugendcafé in der Oststraße, Tel. 179319

Evangelischer Kindergarten St. Martin, Kantstraße 1a, Henrike Marosi, Tel. 3202

Evangelische Grundschule St. Martin mit Hort, Kantstraße 1a, Trixi Penkert / Anja Ziegler, Tel. 186090

Küche „St. Martin“, Kantstraße 1a, Andreas Zschemisch, Tel. 2479

Unsere Kirchgemeinde ist im Internet zu erreichen unter der Adressse www.kirche-meerane.de.

Die Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde St. Martin Meerane lädt herzlich ein zu ihren Gottesdiensten und Veranstaltungen:

Sonntag, 7. November, 10.00 Uhr: Predigtgottesdienst zur Kirchweih und Taufgedächtnis für die in den Monaten Oktober, November und Dezember getauften Gemeindeglieder

Dienstag, 9. November, 19.00 Uhr: Oekumenisches Friedensgebet in der St. Martinskirche

Donnerstag, 11. November, 16.30 Uhr: Martinsfest im Kirchgemeindehaus – diesmal mit einem tollen Singspiel von Kindern für Kinder – anschließend Lampionumzug bis zur St. Martinskirche

Sonntag, 14. November, 10.00 Uhr: Predigtgottesdienst

Mittwoch, 17. November, 14.00 Uhr: Andacht zum Buß- und Bettag, danach Wanderung nach Waldsachsen, dort 16.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 21. November, 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl zum Ewigkeitssonntag, Friedhofsandachten mit Verlesung der christlich bestatteten Gemeindeglieder

14.00 Uhr: auf dem Seiferitzer Friedhof

15.00 Uhr: auf dem Meeraner Friedhof

Gesprächsgruppen und Kreise

Bibelstunde Meerane:

Dienstag, 16.11. 19.00 Uhr, Gemeinderaum, Kirchplatz 1

Landeskirchliche Gemeinschaft

August-Bebel-Straße 111

Gemeinschaftsstunde: sonntags, 17.00 Uhr

Bibelstunde: mittwochs, 19.00 Uhr

Frauenstunde: Mittwoch, 17.11., 16.00 Uhr

Stunde für hilfesuchende Alkoholiker (Blaues Kreuz): Montag, 15.11., 18.30 Uhr

Angebote für Frauen

Offener Abend für Frauen: Montag, 15.11., 19.00 Uhr, Diakonie, Marienstraße 16

Angebote für ältere Menschen

Seniorenkreis: Mittwoch, 10.11., 14.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

Angebote für Kinder im Kirchgemeindehaus

Krabbelgruppe: Donnerstag, 11.11., 9.30–11.00 Uhr

Kirchenknirpse für Vorschulkinder: dienstags, 14.45–15.30 Uhr,

Kinderkirche: 3./4. Kl.: dienstags 16–17 Uhr, 1./2. Kl.: mittwochs 14.40–15.15 Uhr oder 15.30–16.15 Uhr

Jungschar für Jungen: donnerstags, 17.00 Uhr,

Jungschar für Mädchen: freitags, 16.00 Uhr,

Angebote für Jugendliche

Konfirmandenunterricht (Kirchpl. 1): 7. Klasse: donnerstags, 17.00 Uhr, 8. Klasse: donnerstags, 16.00 Uhr

Junge Gemeinde: mittwochs, 19.00 Uhr, Kirchgemeindehaus

Jugendprojekt „Open House“

Jugendcafé „Open House“, Oststraße 48

Mo/Di/Mi: 15.00–21.00 Uhr

Do/Fr:15.00–22.00 Uhr

2. u. 4. So im Monat: 15–21 Uhr

Krabbelkreis, Mo-Fr: 10.00–13.00 Uhr

Termine Kirchenmusik im Kirchgemeindehaus:

Flötenkreis

Erwachsene: nach Vereinbarung

Kinder: donnerstags, 16.15 Uhr
Flötenanfänger: bei Kantor Ranft nach Vereinbarung
Kleine Kurrende: donnerstags, 14.50 Uhr
Kurrende: donnerstags, 15,30 Uhr
Kantorei: donnerstags, 19.30 Uhr
Posaunenchor: dienstags, 19.30 Uhr
Bläseranfänger: dienstags, ab 18.30 Uhr
Kammerchor: Probenzeiten auf Anfrage bei Kantor Ranft
Diakonieverein, Marienstraße 16
Handarbeitsgruppe: montags, 14.00 Uhr
Spielenachmittag: Mittwoch, 17.11, 14.30 Uhr
Sprechstunde Arbeitslosentreff: Mittwoch, 10.11., 9–15 Uhr
Öffnung der Geschäftsstelle für Beitragszahlungen u. ä.: donnerstags, 10–11.30 Uhr
Psychosoziale Beratung nach Vereinbarung

Kirchennachrichten – Ev.-Luth. Kirchgemeinde Waldsachsen

Ihre Ansprechpartner:
Pfarrer Dr. Martin Teubner, Kirchplatz 1, Tel. 3002, Sprechstunde: dienstags 17 bis 18 Uhr
Pfarrer Christian Freyer, Dr.-Külz-Straße 73, Tel. 795345, Fax 795346, Sprechstunde: dienstags 17 bis 18 Uhr
Verwaltungsmitarbeiterin Birgit Heinrich, Kirchplatz 1, Tel. 2474, Fax 186716
Die Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Waldsachsen lädt herzlich ein zu ihren Gottesdiensten:
Sonntag, 7. November, 8.30 Uhr: Gottesdienst zum Kirchweihfest
Mittwoch, 17. November, 16.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl
Sonntag, 21. November, 8.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl zum Ewigkeitssonntag
Veranstaltungshinweise:
Kinderkirche, montags, 16.15 Uhr
Flötenstunde, montags, 17.30 Uhr
Chorprobe, montags, 18.15 Uhr
Montag, 8. November, 14.30 Uhr im Gemeindehaus Waldsachsen: Äthiopien – Land zwischen Katastrophe und Faszination – ein Fotobericht mit Pfarrer Matthias Franke aus Dennheritz

Kirchennachrichten – Katholische Kirche Sankt Marien Meerane

Kleine Augasse 15 , Pfarrer Clemens Baumert, Am Rotenberg 81, Telefon: 0 37 64 / 29 84
www.kath-kirche-meerane.de
Heilige Messe
Sonntag: 9.30 Uhr
Dienstag: 8.00 Uhr
Mittwoch: (9.00 Uhr in Gößnitz)
Donnerstag: 8.00 Uhr
Freitag: 18.30 Uhr
Samstags, 17.00 Uhr in Ponitz, am 6. und 20.11.2010, im ev. Kantorat/Gemeindesaal

Besondere Gottesdienste
Rentnermesse und -nachmittag: Dienstag, 9.11.2010, 14.00 Uhr
Kursana-Heim: Donnerstag, 11.11.2010, 9.30 Uhr
Dankgottesdienst anlässlich der Silberhochzeit von Ramona und Wolfgang Geier: Sonntag, 14.11.2010, 9.30 Uhr
Vorankündigung:
Sonntag, 21.11.2010. Hochfest Christkönig
9.30 Uhr Hochamt
16.00 bis 17.00 Uhr Anbetung
17.00 Uhr Vesper
Beichtgelegenheit
Sonntag: 9.00 Uhr
Freitag: 18.00 Uhr
Wichtige Termine:
Sonntag, 7.11.2010: Gräbersegen auf dem Friedhof um 15.00 Uhr
Donnerstag, 11.11.2010: Sankt Martinsfest
17.00 Uhr: Umzug der Kinder mit Laternen vom ev. Kirchgemeindehaus, Kantstr. 1, über die kath. Sankt Marienkirche zur ev. Sankt Martinskirche mit jeweiligen Programm an den Stationen
Bitte achten Sie auf Vermeldungen und Aushänge.

MAZ Meeraner Arbeitslosenzentrum informiert

Das MAZ Meeraner Arbeitslosenzentrum in der Amtsstraße 5, ist Montag und Mittwoch von 8 bis 15 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag von 8 bis 16.30 Uhr sowie Freitag von 8 bis 11 Uhr geöffnet.
Kontakt:
Tel. 03764 / 16 844
e-mail: maz-meerane@freenet.de
www.projekt-zukunft-chemnitz.de
Schuldnerberatung: 8. November, 22. November 2010, 13 bis 15 Uhr, Terminabsprache unter Tel. 03763 / 15 819 möglich.
Sprechstunde Sozialverband VdK Sachsen: 15. November 2010, 9 bis 12 Uhr
Warenkorb des dfb-Frauenzentrums: Ausgabe von Lebensmitteln für Menschen in Not jeden Dienstag von 13 bis 15 Uhr
Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. Lohnsteuerhilfeverein: 16. November 2010, 13.30 bis 16.30 Uhr
Energieberatung: 23. November 2010, Verbraucherzentrale Sachsen. Telefonische Anmeldung unter 03764 / 16 844. Beratungsgebühr 5 Euro.
Seidenmalerei: Ideen und Kreationen auf Seide, jeden Donnerstag von 10 bis 14 Uhr
Handarbeit/Stricken/Häkeln: jeden Mittwoch, ab 14 Uhr
Sportklettern: Nach Anmeldung und Absprache mit dem MAZ
Kostümfundus: jeden Dienstag, 14 bis 17 Uhr und auf Anfrage, Tel. 03764 / 16844.

Beratungsstellen/Sprechstunden im Vereinshaus Amtsstraße 5

Schiedsstelle/Friedensrichter: jeden 3. Dienstag im Monat, 16 Uhr
Meeraner Bürgerverein: jeden 1. Dienstag im Monat, 15.30 bis 16.30 Uhr
Sprechstunde der IG Metall: jeden 4. Mittwoch im Monat 13 bis 14 Uhr
Seniorenbeauftragte der Stadt Meerane: jeden 2. Donnerstag im Monat, 13 bis 16 Uhr
Fördergemeinschaft „Mehr Meerane" e.V.: Mittwoch 14 bis 17 Uhr, Donnerstag 10 bis 12 Uhr

SHG Aphasie und Schlaganfall informiert

Die Selbsthilfegruppe für Aphasie und Schlaganfall Meerane/Crimmitschau trifft sich regelmäßig jeden 3. Mittwoch im Monat, 14 Uhr, in der Alten- und Krankenpflege Funk, Marienstraße 42 in Meerane. Interessenten können jederzeit gern vorbeikommen. Kontakt: Frank Preuß, Tel. 03764 / 70 121.

Sozialpädagogische Familienhilfe in Glauchau

Die Sozialpädagogische Familienhilfe ist ab September 2010 in Glauchau, Lindenstraße 19, zu finden. Termine können über Telefon 03763 / 400 690 vereinbart werden.

Sprechzeit des Betreuungsvereines Lebenshilfe am 11. November

Jeden 2. Donnerstag im Monat findet eine Sprechzeit des Betreuungsvereines Lebenshilfe Hohenstein-Ernstthal und Umgebung e.V. in den Vereinsräumen, August-Bebel-Straße 3 (neben Kindergarten), in Hohenstein-Ernstthal statt. Die nächste Sprechzeit ist am Donnerstag, 11. November 2010, 14 bis 16 Uhr.
„Sie wurden vom Gericht zum ehrenamtlichen Betreuer für Angehörige oder Bekannte bestellt? Sie möchten ehrenamtlich Betreuungen für Menschen übernehmen, die Ihre Angelegenheiten nicht mehr selbst erledigen können? Wir bieten Ihnen kostenlose Beratung und Hilfe zur Klärung von Problemen bei der Betreuertätigkeit an. Umgang mit Ämtern und Behörden, Information zur Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und ähnliches – wir helfen Ihnen dabei", informiert das Team des Betreuungsvereins.
Andere Zeiten können unter Tel. 03723 / 62 96 87 vereinbart werden.

Blutspende

Nächste Blutspendetermine in Meerane:
Freitag, 5. November 2010, 15 bis 19 Uhr: Europäisches Gymnasium, Pestalozzistr. 25
Donnerstag, 11. November 2010, 14 bis 18 Uhr: Feuerwehr, Rosa-Luxemburg-Str. 26

Stadt Meerane

Sonderveröffentlichung zu aktuellen Baumaßnahmen

Bürgerumfrage: Standorte für Bänke im Stadtgebiet

Die Stadt Meerane prüft derzeit, an welchen weiteren Standorten im Meeraner Stadtgebiet Bänke zum Verweilen von den Meeraner Bürgerinnen und Bürgern gewünscht werden. Bürgerinnen und Bürger, die Vorschläge für Standorte weiterer Ruhebänke machen möchten, werden gebeten, diese an das Bürgerbüro im Neuen Rathaus, Lörracher Platz 1, Tel. 03764 / 540, oder an den Fachbereich Bauen, Tel. 03764 / 54 360 zu richten. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Umgestaltung ehemaliges AxA-Gelände

Der Parkplatz, die Wege, das Bachbett und der Ein- und Auslauf sind fertiggestellt. Auf beiden Seiten wurden Absturzsicherungen angebracht. Auf dem ehemaligen Tankstellengelände sind 11 neue Stellplätze entstanden, einschließlich 2 Behindertenplätze. Das restliche Gelände wurde profiliert und begrünt. Die Maßnahme ist abgeschlossen. Am 1. November 2010 fand die offizielle Einweihung des Areals statt. Gefördert wurde die Maßnahme über das Förderprogramm Stadtumbau Ost – Programmteil Aufwertung.

Abbruch ehemaliges IFA-Karosseriewerk Waldenburger Straße

Die Abbrucharbeiten auf dem Gelände des ehemaligen IFA-Karosseriewerkes, Fertigungsbereich V, Waldenburger Straße 64–86, wurden im Zeitraum von Dezember 2009 bis April 2010 realisiert.
Die Wasserrechtliche Genehmigung für die Renaturierung des Baches liegt vor, am 14. Juni 2010 wurde mit den Arbeiten am Bach begonnen. Der Ausbau des Bachbettes mit Wasserbausteinen und das Anlegen der Überflutungsflächen sind inzwischen abgeschlossen. Letzte Maßnahme ist das Aufbringen von Erdstoff und die Flächenregulierung. Ende November 2010 soll die Maßnahme fertiggestellt werden.
Gefördert wurde die Maßnahme über EFRE-Mittel.

ÖPNV/SPNV-Verknüpfungsstelle

Der 1. und 2. Bauabschnitt (Abriss des ehemaligen Bahnwärterhauses, Bahnhof 1, Abriss des Güterschuppens, Herstellung der Verkehrsflächen einschließlich Parkflächen) sind abgeschlossen. Auch die geplante Begrünung konnte im Oktober eingebracht werden.
Die Weiterführung der Maßnahme mit dem 3. und 4. Bauabschnitt (Abriss des Bahnhofsgebäudes, Neubau der Verknüpfungsstelle) ist gesichert, der Fördermittelbescheid ist am 5. Oktober 2010 eingegangen. Derzeit findet die Ausschreibung statt. Am 23. November 2010 soll die Maßnahme per Stadtratsbeschluss vergeben werden.
Der Abriss des Bahnhofgebäudes als erste Maßnahme des Bauvorhabens kann erst mit der Sperrung der Bahnstrecke erfolgen, voraussichtlich ab März/April 2011.
Die Maßnahmen werden durch den Freistaat Sachsen zur Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs und durch den Zweckverband Verkehrsverbund Mittelsachsen gefördert.

Abbruch Güterschuppen Deutsche Bahn AG

Auf Grund von Einsturzgefahr wurde im Auftrag der Deutschen Bahn im Oktober die Außenhülle des Güterschuppens zwischen Äußerer Crimmitschauer Straße und Badener Straße abgerissen. Das massive Untergeschoss aus Mauerwerk und diversen Eisenschienen und Hebebühnen ist noch vorhanden.

Neubau Mehrzweckgebäude Untere Mühlgasse 11a

Die Planung und Vorbereitung der Baumaßnahme für den Neubau eines Mehrzweckgebäudes Untere Mühlgasse 11a ist beauftragt. In dieses Gebäude wird künftig das Höhlermuseum integriert, außerdem eine öffentliche Toilettenanlage sowie Räume für eine multifunktionale Nutzung. Derzeit läuft die Ausschreibung für den 1. Bauabschnitt. Submissionstermin war am 26. Oktober 2010, geplanter Baubeginn ist am 8. November 2010. Der 1. Bauabschnitt umfasst die Fundament- und Betonarbeiten. Die Baumaßnahme wird im Frühjahr 2011 fortgesetzt.

„Garten am Alten Rathaus“

Nach Abriss des Gebäudes August-Bebel-Straße 24 und der Sanierung der Giebelwand des Alten Rathauses wurde die gesamte Fläche zwischen Marienstraße und August-Bebel-Straße neu gestaltet. Entlang der Marienstraße entstanden Stellplätze, auf der restlichen Fläche entstand der „Garten am Alten Rathaus“ mit einer Wegeverbindung, Bänken und Bäumen. An der Giebelwand des Alten Rathauses wurde das restaurierte Balkongeländer von der bereits vor Jahren abgerissenen August-Bebel-Straße 63, ehemals „Höppnern“ angebracht.

Neue Feuerwehrgarage im Wirtschaftszentrum

Unmittelbar hinter dem Kreisverkehr Guteborner Allee im Wirtschaftszentrum Meerane wurde an der Hohen Straße eine Feuerwehrgarage für das neue Feuerwehrfahrzeug der FF Meerane gebaut. Beides wurde aus Mitteln des Konjunkturpaketes II finanziert.
Das Gebäude ist fertiggestellt, so dass das neue Feuerwehrauto ordnungsgemäß untergestellt werden kann.

Neue Beleuchtung Wilhelm-Wunderlich-Weg fertig gestellt

Die neue Beleuchtung des Wilhelm-Wunderlich-Weges entlang des Stadtparkes ist fertiggestellt, am 27. Oktober 2010 wurde die Maßnahme abgeschlossen. Die Sanierung umfasste den Austausch der Lichtmasten mit einer neuen Lichtpunkthöhe von 4,5 Metern und den Austausch der Pilzleuchten gegen innovative LED-Leuchten. Die Förderung erfolgt durch den Europäischen Fonds für Regionalentwicklung, Förderrichtlinie Energieeffizienz und Klimaschutz des Freistaates Sachsen. Die Gesamtkosten betragen 32.885,03 Euro. Die Förderung beträgt 19.398,02 Euro.

Bauarbeiten in der Albanstraße

In der Albanstraße sind die Arbeiten zur Erneuerung der Gasleitung (Maßnahme der Stadtwerke Meerane GmbH) und die Auswechselung der Bleianschlüsse der Trinkwasserleitung (Maßnahme des Regionalen Zweckverbandes Trinkwasser) seit Mitte Oktober 2010 abgeschlossen.

Stadt Meerane

Sonderveröffentlichung zu aktuellen Baumaßnahmen

Baumaßnahmen in Meeraner Kindertagesstätten

Als neue Brandschutzmaßnahmen werden in der Kindertagesstätte „Rosarium“ zurzeit die Montage einer Fluchttreppe und die Umsetzung der Rettungsrutsche sowie der Einbau von Brandschutztüren vorbereitet. Hierbei handelt es sich um Maßnahmen, die durch das Förderprogramm Kita-Invest gefördert werden.
Ausschreibung und Vergabe sind erfolgt, die Werksplanung für die Stahltreppe ist geprüft. Die Montage der Rettungswege und die dazu erforderlichen Maßnahmen werden bis Ende November 2010 abgeschlossen.

Ebenfalls gefördert durch das Programm Kita-Invest wurde der Einbau von Brandmeldern, einer Not- und Sicherheitsbeleuchtung sowie von Brandschutztüren in der Kindertagesstätte „Kinderland“. Diese Maßnahme ist abgeschlossen, es erfolgt abschließend die Abnahme durch einen Prüfingenieur für Brandschutz.

Gefördert durch das Programm Kita-Invest wurde im Zeitraum von Anfang August bis Ende Oktober 2010 die komplette Elektroanlage einschließlich Beleuchtung in der Kindertagesstätte „Spatzennest“ erneuert.

Europäisches Gymnasium Meerane – Teilsanierung Elektroanlage

Als eine Maßnahme im Rahmen des Konjunkturpaketes II wurde die Teilsanierung der Elektroanlage des Europäischen Gymnasiums durchgeführt. Am 14. Juni 2010 war Baubeginn. Die Elektroanlage einschließlich Beleuchtung wurde in zwei Klassenzimmern im Erdgeschoss, im Lehrerzimmer und in den Treppenhäusern erneuert. Dieser Teil wurde am 10. August 2010 abgenommen. Im Kellergeschoss werden noch Restleistungen durchgeführt. Fertigstellungstermin ist der 9. November 2010.

Kanalbau Poststraße abgeschlossen

Zwischen Innerer Crimmitschauer Straße und Postgebäude wurde das Schmutzwasser aus dem Mischwasserkanal ausgegrenzt. Dazu wurde ein neuer Schmutzwasserkanal verlegt, der das Wasser in Richtung Obere Mühlgasse und weiter in den Hauptsammler leitet. Gleichzeitig wurde das Abwasser aus der Inneren Crimmitschauer Straße in den Hauptsammler geleitet.
Die Maßnahme ist abgeschlossen.

Erneuerung Fernwärmeleitung

Im Wohngebiet Remser Weg / Oststraße wurde durch die Stadtwerke Meerane GmbH die Fernwärmeleitung erneuert. Die Trasse geht vom Heizhaus am Höhenweg bis zur Lindenschule.
Bis Ende September wurden die Arbeiten abgeschlossen.

Abbruch von Gebäuden

Das ehemalige Wohngebäude Crotenlaider Straße 50 wird abgebrochen. Die Arbeiten werden im Zeitraum vom 25. Oktober bis 19. November 2010 realisiert. Eine Förderung erfolgt über das Förderprogramm Stadtumbau Ost – Programmteil Rückbau.

Der Abbruch des Hintergebäudes Poststraße 26 ist ebenfalls eine Maßnahme des Förderprogramms Stadtumbau Ost. Derzeit erfolgt die Vorbereitung und Ausschreibung der Maßnahme. Geplanter Abbruchbeginn ist Mitte November 2010.

Sporthalle Volkshaus – Erneuerung der Fenster

Die letzte noch zu realisierende Maßnahme aus dem Konjunkturpaket II ist die Erneuerung der Fenster in der Sporthalle Volkshaus. Die Maßnahme ist beauftragt, der Einbau der Fenster wird ab Mitte November erfolgen.

Ersatzneubau Stützmauer Am Rotenberg 30

Die Straße „Am Rotenberg“ ist eine Kreisstraße. An der Hausnummer 30 werden die Straße und der Gehweg durch eine Stützwand abgestützt. Die Wand weist massive Schäden auf, so dass die Stand- und Verkehrssicherheit nicht mehr gewährleistet war.
Der Landkreis Zwickau als Baulastträger der Kreisstraße hat die Planung für den Ersatzneubau der Stützwand beauftragt. Die Maßnahme hat am 19. Oktober 2010 begonnen und soll bis Weihnachten abgeschlossen werden. Die Stadt Meerane muss sich als Baulastträger des Gehweges anteilig an den Kosten beteiligen. Für das Vorhaben liegt ein Zuwendungsbescheid im Rahmen der Förderung für kommunalen Straßen- und Brückenbau vor.

Erneuerung Wasserleitungen

In der Dr.-Külz-Straße wurde von der Karl-Schiefer-Straße bis zum Hasensteig die Wasserleitung erneuert. Die Maßnahme wurde im Zeitraum vom 19. Juli bis 26. Oktober 2010 durchgeführt.
In der Geschwister-Scholl-Straße wurde ebenfalls die Wasserleitung erneuert. Die Maßnahme wurde Ende September abgeschlossen.
Im Rahmen des Bauvorhabens Druckzonenerhöhung Remser Weg wurden im Seiferitzer Anteil Arbeiten an der Wasserleitung durchgeführt. Diese wurden ebenfalls Ende September beendet.

Bereitschaft für Notfälle

Vermittlung des ambulanten ärztlichen Bereitschaftsdienstes: (03 75) 1 92 22

▼ Ärzte (Dienst von 7.00–19.00 Uhr)
6. 11.: Frau Dr. A. Fiehöfer, Quergasse 11, Glauchau, Telefon (0 37 63) 32 18
7. 11.: Herr R. Schrödter, Altenburger Straße 83, Waldenburg, Telefon (03 76 08) 4 01 50
13. 11.: Herr Dr. M. John, Dr.-Dörffel-Straße 1, Glauchau, Telefon (0 37 63) 48 93 13
14. 11.: Herr DM H. Schmidt, Leipziger Platz 8, Glauchau, Telefon (0 37 63) 1 46 56
17. 11.: Frau Dr. A. Strobel, Virchowstraße 18, Glauchau, Telefon (0 37 63) 40 05 28

▼ Zahnärzte (Dienst von 9.00–11.00 Uhr)
6./7. 11.: Zahnarztpraxis Heinze, Marienstraße 5, Telefon 24 01
13./14. 11.: Frau Dr. K. Bahner, Markt 1, Telefon 22 20
17. 11.: Zahnarztpraxis Schimmel, August-Bebel-Straße 31, Telefon 23 61

▼ Apotheken
6./7. 11.: Löwen-Apotheke, Waldenburg, Markt 3, Telefon (03 76 08) 32 03
13./14./17. 11.: Neue Apotheke, Meerane, Äuß. Crimmitschauer Str. 1, Tel. (0 37 64) 20 17

▼ Feuer
Notruf 112

▼ Polizei
Notruf 110
Polizeiposten Meerane, Telefon 18 66 77
Polizeirevier Glauchau, Tel. (0 37 63) 6 40

▼ Bestattungen
Kinzel-Nürnberger, Heinrichstraße 17, Telefon 20 50
Manuela Heinke, Chemnitzer Straße 5, Telefon 46 55

▼ Fahrzeug-Pannen
Abschleppdienst Sommer, alle Fabrikate, Telefon (01 72) 3 76 47 04, 24-Stunden-Dienst

▼ Bereitschaftsdienst der Stadtwerke
Erdgas: (0 37 64) 79 17 40
Strom/Straßenbeleuchtg: (0 37 64) 79 17 20
Fernwärme: (0 37 64) 79 17 60

▼ Bereitschaftsdienst Trinkwasser
Regionaler Zweckverband Wasserversorgung
Bereich Lugau-Glauchau
Havarietelefon 24h: (0 37 63) 40 54 05
Internet: www.rzv-glauchau.de

▼ Abwasserentsorgung
AZV Götzenthal,
Telefon (01 72) 3 71 47 51